

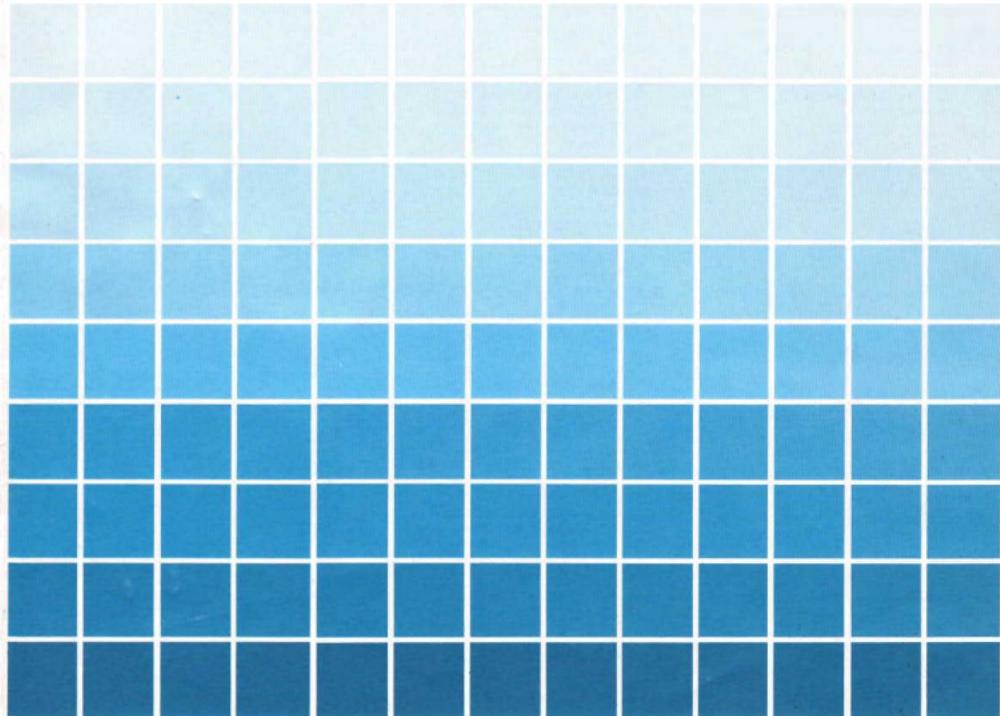
Bedienungsanleitung  
Operating instructions  
Mode d'emploi  
Istruzioni per l'uso  
Instrucciones de manejo

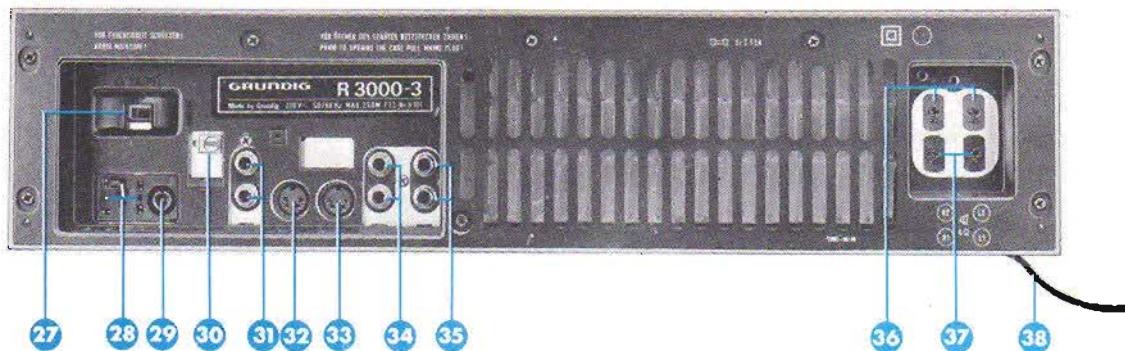
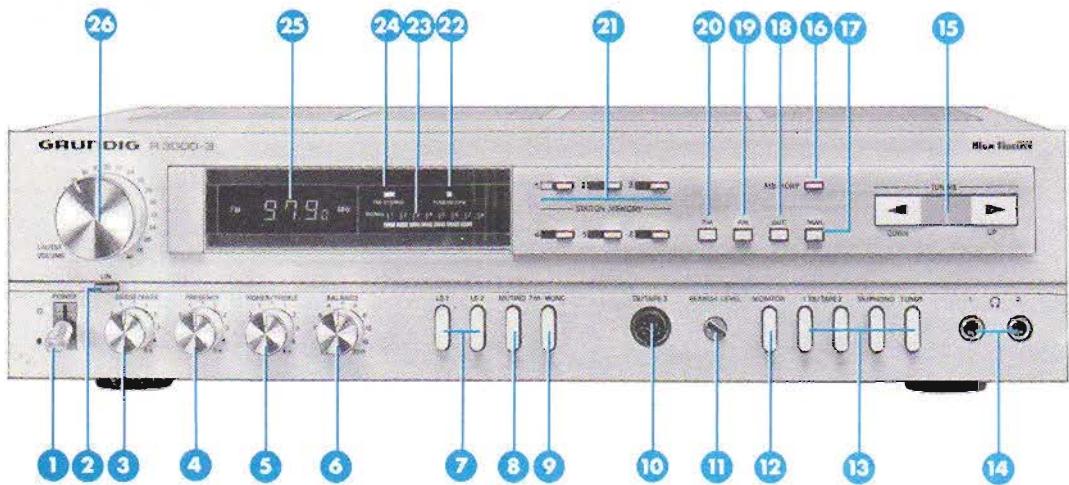
**GRUNDIG**

R 3000-3

**HIGH FIDELITY**

DIN 45500





(Abb. 1)

## Positionen (Abb. 1)

Dieser Receiver verfügt über einen Microcomputer, der nicht nur alle Abstimmvorgänge des Frequenz Synthesizers steuert, sondern auch gespeicherte Daten von 6 UKW- und 6 MW-Stationen verwaltet.

Der Bedienkomfort des R 3000-3 umfasst:

- Automatischen Sendersuchlauf mit regelbarer Suchlauftschwelle
- 6 UKW- und 6 MW-Speicherplätze
- GRUNDIG-Tunoscope® für UKW zur Mittenanzeige und für MW als exakte Abstimmhilfe bei starken Sendern.
- Schaltbare UKW-Stillabstimmung (Muting) mit pegelabhängiger Schaltschwelle.

- 1 Power-Schalter (Ein-Ausschalter)
- 2 LINEAR-Schalter
- 3 Baßregler (40 Hz)
- 4 Mittenregler (2500 Hz)
- 5 Höhenregler (16 000 Hz)
- 6 Balanceregler
- 7 Schalter für Lautsprechergruppen LS 1 und LS 2
- 8 MUTING-Schalter
- 9 FM-MONO-Schalter
- 10 Tonbandbuchse, TB/TAPE 2
- 11 SEARCH-LEVEL-Regler (Suchlauftreffigkeit)
- 12 MONITOR-Schalter
- 13 Programmquellschalter
- 14 Stereo-Kopfhörer-Anschlüsse (6,3 mm Klinkenstecker)
- 15 Tipptasten TUNING UP/DOWN (Senderabstimmung)
- 16 Taste MEMORY
- 17 Taste MAN
- 18 Taste AUT
- 19 Bereichstaste AM
- 20 Bereichstaste FM
- 21 Stationstasten für 6 FM und 6 AM-Sender
- 22 Tunoscope-Anzeige für UKW- und MW-Abstimmung auf Sendermitte
- 23 LED-Zeile zur Abstimmanzeige, bei UKW-Feldstärkeanzeige
- 24 FM-Stereo-Anzeige
- 25 Digitale Frequenz-Display, mit Anzeige der Speicher-Funktion (MEMORY)
- 26 Lautstärke-Regler
- 27 Empfindlichkeitsumschalter für TA/PHONO-Eingang
- 28 Anschlüsse für AM-Antenne (MW)  $\vee$ , Erde  $\perp$  und UKW-Dipol  $\Gamma\Gamma$  300  $\Omega$ .
- 29 Koaxial-Buchse für 75  $\Omega$  Antenne
- 30 Masseschraube
- 31 Anschluß für Plattenspieler mit Magnetsystem an Cinch-Buchsen
- 32 Anschluß für Plattenspieler mit Magnetsystem an DIN-Buchse
- 33 Tonbandbuchse TB/TAPE 1
- 34 Monitorbuchsen (Cinch-Anschlüsse)
- 35 LINE-Buchsen (Cinch-Anschlüsse)
- 36 Anschlüsse für Lautsprechergruppe 1 (R = rechter Kanal, L = linker Kanal)
- 37 Anschlüsse für Lautsprechergruppe 2
- 38 Netzkabel

## Zur Aufstellung . . .

beachten Sie bitte folgende Hinweise, damit eventuell auftretende Störeinflüsse anderer HiFi-Komponenten den Hörgenuß nicht schmälern.

Ob im Regal (Rack), Einstellschrank (Compact-System) oder freistehend, stellen Sie Ihre Komponenten so übereinander, wie es das Schema unten andeutet:

Plattenspieler (PS)

Receiver (R)

Cassettendeck (CF)

Die Abbildung 2 zeigt die optimale Platzierung von drei Komponenten.



Abb. 2

Im GRUNDIG HiFi-Programm finden Sie die passenden Racks und Compact-Systeme für Ihre GRUNDIG HiFi-Geräte. Ihr Fachhändler berät Sie gerne.

**Wichtig:**

Verlegen Sie Netzkabel nicht in Nähe von Tonleitungen, wie Verbindungsstellen von Plattenspieler, Cassetttendeck oder Lautsprecher.

## Anschlüsse

### Netzanschluß

Das Gerät kann nur an Wechselstrom (50/60 Hz) betrieben werden. Die vorgesehene Netzspannung ist auf dem Rückwandaufkleber angegeben. Ein Umstellen der Netzspannung erfolgt durch Ihren Fachhändler.

### Antennenanschluß

In guten Empfangslagen oder in Sendernähe kann man bereits mit einem einfachen Zimmerdipol, z.B. der GRUNDIG UKW-Möbelantenne, einen guten Empfang erzielen.

Um jedoch die Empfangsqualität des Gerätes voll ausnutzen zu können, ist unbedingt ein guter UKW-Außendipol zu installieren! Das gilt ganz besonders für den optimalen Empfang von Stereosendungen, da hierzu eine etwa zehnmal höhere Antennenspannung benötigt wird als für Mono-Empfang.

Die Buchsen für Antennen und Erde befinden sich an der Rückseite des Gerätes (Pos. 28).

Die Buchse JL ist für den Anschluß eines UKW-Dipols von  $300 \Omega$  vorgesehen. Mit dem UKW-Außendipol kann, außer auf UKW, auch behelfsmäßig auf dem AM-Bereich (MW), empfangen werden (Drahtbrücke zwischen den Buchsen waagrecht eingesetzt). (Siehe Abb. 3).

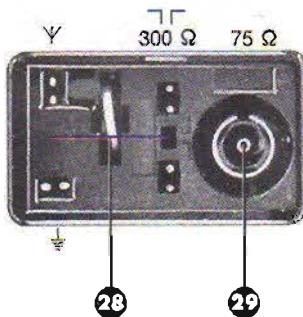


Abb. 3

Werden zwei verschiedene Antennen für MW und UKW verwendet, so ist die Drahtbrücke senkrecht zwischen den Flachsteckbuchsen einzusetzen (Leerkontakt).

Dadurch wird mit Sicherheit eine gegenseitige Beeinflussung der beiden Antennen vermieden.

Die Buchse  $\Psi$  ist ein hochinduktiver Anschluß für eine AM-Außenantenne. Eine  $75 \Omega$ -Antennenanlage kann an der Koax-Buchse 29 angeschlossen werden. Außer für UKW wirkt sie auch bei AM, wenn der AM-Antennenanschluß  $\Psi$  über die waagrechte eingesetzte Drahtbrücke durchverbunden ist (wie oben).

Ihr Fachhändler wird Sie gerne über die Wahl und Anbringungsart einer Antennenanlage beraten, da er die örtlichen Empfangsverhältnisse besser kennt.

### Lautsprecher

Um Wiedergabequalität und Leistung des Gerätes voll nutzen zu können, sind entsprechend belastbare und hochwertige HiFi-Lautsprecherboxen erforderlich. Die Lautsprecher-Anschlüsse 36, 37 befinden sich an der Rückseite des Gerätes. Zwei Buchsenpaare für zwei getrennte Stereo-Lautsprechergruppen (LS 1 und LS 2), auch zum gleichzeitigen Betrieb in zwei verschiedenen Räumen (Abb. 4). Die Nennimpedanz für den Anschluß pro Kanal liegt bei  $4 \Omega$ .

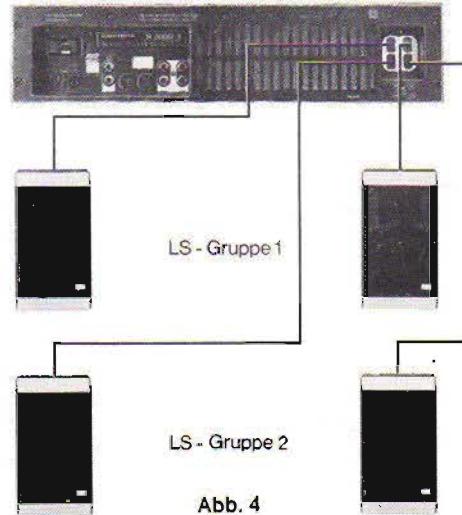


Abb. 4

Bei Nennimpedanz (optimale Anpassung) kann das Gerät seine volle Ausgangsleistung abgeben. GRUNDIG HiFi-Boxen sind dafür ausgelegt. Für Stereo-Wiedergabe über Lautsprechergruppe 1 oder 2 allein beträgt die Musik-/Nennleistung  $2 \times 75$  Watt.

Es können Lautsprecher-Boxen bis zu  $16 \Omega$  verwendet werden. Eine entsprechende Verringerung der Ausgangsleistung des Gerätes muß dabei in Kauf genommen werden.

Wichtig ist der seitenrichtige Anschluß. Der – vom Zuhörer aus gesehen – rechts aufgestellte Lautsprecher muß mit der jeweiligen Buchse R (Rechter Kanal) verbunden sein. Entsprechendes gilt für die linken Kanäle (L).

### Überlastungsschutz

Die elektronische Automatik schaltet in allen Fällen von Überlastungen, also nicht nur bei Kurzschlägen, den jeweils gestörten Kanal ab. Auch kapazitive oder induktive Überlast wird von der Automatik sicher „erkannt“. Die Endtransistoren sind damit vor Zerstörung geschützt. Zusätzlich sind je 1 Übertemperaturschalter an der Kühlsschiene und am Netztransformator eingebaut, die bei Erreichen einer bestimmten Grenztemperatur das Gerät ausschalten. In beiden Fällen wird nach Beendigung der auslösenden Störung selbsttätig wieder eingeschaltet.

Eine elektronische Lautsprecherschutzschaltung verhindert die Zerstörung der Lautsprecher bei Störungen im Endverstärker.

### Kopfhörer-Anschluß

Anschlußbuchsen für zwei Stereo-Kopfhörer sitzen in der Frontseite des Gerätes (Pos. 14). Es eignen sich Kopfhörer mit 6,3 mm-Klinkenstecker und Impedanzen von 8 bis  $2000 \Omega$ .

Optimal angepaßt sind GRUNDIG Stereo-Kopfhörer.

# Anschlüsse

## Plattenspieler-Anschluß

Für Plattenspieler mit Magnetsystem sind die DIN-Buchse ④ und die Cinch-Buchsen ⑤ in der Gerätetrückseite bestimmt.

Sollten Sie Plattenspieler mit Cinch-Anschlüssen verwenden, so verbinden Sie die Gerätemasse des Plattenspielers mit der Masseschraube ⑥ an Ihrem Receiver.

Achten Sie auf die richtige Kanalzuordnung.

L = Links; R = Rechts

Plattenspieler mit Kristall- oder Keramiksystem oder solche mit Magnetsystem und eigenem Entzerrer-Vorverstärker sind an die Buchse ③ (TB/TAPE 1) anzuschließen.

Mit dem Schalter ⑦ in der Gerätetrückseite kann die Empfindlichkeit der TA/Phono-Eingänge ①, ② verändert werden. In Schaltstellung „High“ entspricht die Empfindlichkeit einem Normalwert, wie er nach DIN und den geltenden Schallplatten-Norm vorgegeben ist. Bei Stellung „Low“ des Schalters wird die Verstärkung um 6 dB (etwa auf die Hälfte) gesenkt. Dies ergibt eine verbesserte Übersteuerfestigkeit bei „lauten“ Tonabnehmersystemen oder Schallplatten, die höher ausgesteuert sind (z. B. Direktschnittplatten). Auch zum Ausgleich von Lautstärkeunterschieden zwischen den einzelnen Tonquellen (Rundfunk, Platte, Band) dient diese Einrichtung.

## Tonband-Anschluß (nach DIN)

Die Buchsen ④ und ⑩ dienen zum Anschluß von Tonband- bzw. Cassettingeräten für Aufnahme und Wiedergabe oder Überspielen von einem Aufzeichnungsgerät auf das andere. Sie werden mit den Tasten TB/TAPE 1 oder TB/TAPE 2 zugeschaltet.

## Monitor

Ihr Gerät verfügt über einen Monitor-Eingang (Cinch-Buchsen ⑨) zur Hinterbandkontrolle mit Bandgeräten, welche für diese Betriebsart eingerichtet sind.

Die Monitor-Buchsen werden mit Cinch-Kabel mit der entsprechenden Buchse des Tonbandgerätes verbunden. Wird nun während einer Tonbandaufnahme Taste MONITOR (Pos. ⑫) gedrückt, so geht die Aufnahme ohne Unterbrechung weiter, lediglich der Receiver wird jetzt auf die Monitor-Buchse gelegt. Damit ergibt sich die bestmögliche Kontrolle des soeben aufgezeichneten Programms. Durch Umschalten mit der Taste MONITOR ist also ein direkter Vergleich zwischen Original und Mitschnitt möglich. Die Abbildung 5 zeigt das Anschlußschema für TB-Aufnahme.

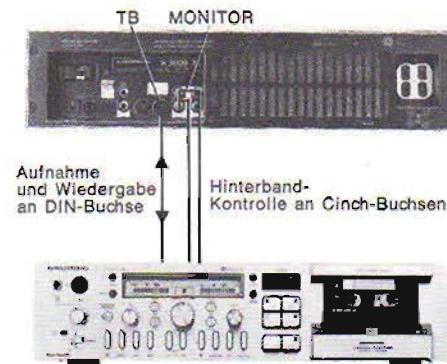


Abb. 5

## Line-Ausgang

Die mit LINE bezeichneten Cinch-Buchsen ⑪ sind ein niederohmiger, hochpegeliger Ausgang für qualitativ hochwertige Aufnahmen mit Tonbandgeräten, die einen entsprechenden Eingang besitzen.

In Verbindung mit den Monitor-Buchsen ⑨ können Sie an den Line-Ausgang auch ein Mischpult oder eine Halleinrichtung anschließen und bei Monitor-Betrieb wiedergeben. Die Abbildung 6 zeigt das Anschlußschema für TB-Aufnahme mit Monitor- und Line-Buchsen.

## Masseschraube

Beim Zusammenschalten verschiedener Einzelkomponenten kann es notwendig werden, die Chassismassen der Geräte miteinander zu verbinden. (Ausgleichsströme zwischen den Transformatoren der einzelnen Geräte.) Hierfür ist die Masseschraube ⑥ an der Gerätetrückseite vorgesehen.

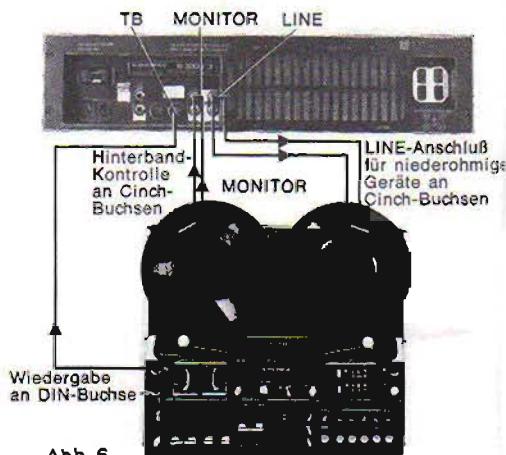


Abb. 6

## Inbetriebnahme

Schalten Sie das Gerät mit dem Power-Schalter ① ein. Durch die eingebaute Verzögerungsschaltung werden die Lautsprecher erst nach einigen Sekunden freigegeben, Störgeräusche werden damit vermieden. Das Display bleibt während dieser Zeit dunkel.

Mit den Tasten ⑦ schalten Sie die angeschlossenen Lautsprecherboxen an.

Zur Anwahl der Programmquellen dienen die Tasten ⑨. Sie haben folgende Möglichkeiten:

TUNER Rundfunkempfang im UKW- und MW-Bereich  
(Anwahl mit Bereichstasten ⑩ oder ⑪, Tuningtasten ⑫ oder Stationstasten ⑬).  
PHONO Plattenwiedergabe, bei Anschluß eines Plattenspielers mit Magnetsystem an DIN-Buchse ⑭ oder an Cinch-Buchsen ⑮.

TB/TAPE 1 Tonband- oder Cassettenwiedergabe, der Anschluß erfolgt an Buchse ⑯.

TB/TAPE 2 Programmquellen wie unter TB/TAPE 1, der Anschluß erfolgt an der Buchse ⑰.

Bei TA/TB-Betrieb schaltet das Display dunkler, mit Handabstimmung läuft sich eine Frequenz bereits vorwählen (Suchlauf, Tunoscope® und Feldstärke-/Signal-Anzeige sind nicht in Betrieb).

## Handabstimmung – Sendersuchlauf

Programmquellentaste TUN drücken.

### Bereichstasten ⑩, ⑪

Diese Tasten bestimmen, ob Handabstimmung und Suchlauf auf FM (UKW) oder AM (MW) arbeiten soll.

Der gewählte Empfangsbereich wird im Display ⑯ angezeigt:

### Handabstimmung (TUNING)

Bereich mit Tasten ⑩ oder ⑪ wählen.

Taste MAN drücken.

Mit den TUNING-Tasten ⑫ Sender wählen.  
Für Einzelschritte die Tasten DOWN oder UP nur kurz antippen (Abstimmung bei UKW 50 kHz, bei MW 9 kHz), zum schnellen Durchlauf anhaltend drücken.

Die Signal- bzw. Feldstärke eines empfangenen Senders läßt sich an der Ausleuchtung des Leuchtdioden-Bandes ⑯ abschätzen. Die Leuchtdiodenanzeige TUNOSCOPE® ⑯ ermöglicht eine exakte Abstimmung auf Sendermitte. Mit dieser Abstimmhilfe kann die Einstellung eines empfangswürdigen UKW-Senders bis zur optimalen Abstimmung genau verfolgt werden. Dabei gibt die rechte oder linke rote Leuchtdiode (LED) jeweils die Richtung an, in die mit den TUNING-Tasten auf den nächsten Sender hin abzustimmen ist. Im Display erscheint die Frequenz des gewählten Senders. Solange Taste Tuning gedrückt ist schaltet das Gerät stumm.

Will man während der schrittweisen Sendersuche das Rauschen zwischen den Stationen unterdrücken, so ist mit der Taste ⑯ auf Muting zu schalten. Die Stummschaltung wird dann erst bei der TUNOSCOPE®-Anzeige „grün“ aufgehoben.

Aufleuchten der beiden roten LEDs der TUNOSCOPE®-Anzeige deutet auf zu geringe Empfangsfeldstärke hin.

### Automatischer Suchlauf

Taste Suchlauf drücken.

Der Suchlauf arbeitet auf FM/UKW und AM/MW. Gestartet wird er mit den TUNING-Tasten ⑫. Kurzes Antippen der Taste „UP“ schickt den Suchlauf in Richtung ansteigender Frequenzen, durch Antippen von

„DOWN“ läuft er im jeweiligen Frequenzband abwärts. Während des Suchlaufvorganges wird das Gerät stummgeschaltet. Ist der Suchlauf am Ende des Frequenzbandes angelangt, so fängt er wieder von vorne an und umgekehrt. Mit dem Regler Search-Level ⑯ kann die Suchlaufschwelle bestimmt werden. Je nach Einstellung übergeht der Suchlauf dann schwache Sender. Rechtsanschlag des Reglers entspricht größter Empfindlichkeit (ca. 300 µV bei AM und ca. 2,5 µV bei FM an 75 Ω).

### Senderspeicherung

Es stehen 6 Doppelspeicher zur Verfügung. Jeder Stationsspeicher kann mit einem UKW- und einem MW-Sender belegt werden. Angewählt werden diese mit den jeweiligen Bereichstasten ⑩, ⑪ und den Stationstasten ⑬.

Speichervorgang:

UKW- oder MW-Bereich wählen. Ist ein bestimmter Sender gefunden – mit Handabstimmung oder Sendersuchlauf – so wird der Speicher mit der Memory-Taste ⑯ vorbereitet. Im Display erscheint „MEMORY“. Der Sender kann jetzt auf eine beliebige Station durch Drücken einer Stationstaste programmiert werden. Soll der Speicher neu belegt werden, neuen Sender wie beschrieben programmieren.

In der gleichen Art kann von einer Station auf die andere gespeichert werden.

Achtung: Speicherung ist nur möglich, solange im Display „MEMORY“ leuchtet (5 sek.).

Wird das Gerät ausgeschaltet, so merkt sich der Microcomputer den zuletzt eingesetzten Sender, der nach erneutem Einschalten wieder im Display erscheint.

### Stützbatterie für den Speicher

Der Datenspeicher des Receivers muß immer mit Strom versorgt sein und braucht daher für die Zeit, in der das Gerät ausgeschaltet ist, eine Stützbatterie. Diese Batterie ist im Gerät angebracht.

Der Stromverbrauch ist so gering, daß im Normalfall die Batterie erst nach 5-10 Jahren erneuert werden muß. Dieser Batterietausch wird durch den Fachhändler vorgenommen.

# Lautstärke- und Klangbeeinflussung

Die Lautstärke wird mit dem LS-Regler 26 eingestellt.

## Stereo-Balance

Für Stereo-Wiedergabe ist es wichtig, daß von beiden Stereo-Lautsprecherkanälen eine gleichmäßige Schallabstrahlung erfolgt. Bei Verschiebung dieses „akustischen Gleichgewichts“ (etwa durch ungünstige Raumverhältnisse oder durch unsymmetrische Anordnung der Sitzgruppe) orientiert sich das Ohr nach der Schallquelle mit der größer scheinenden Lautstärke, wodurch der Stereo-Eindruck verfälscht werden kann. Der Drehknopf BALANCE (Pos. 6) ermöglicht in solchen Fällen einen Ausgleich nach Gehör und persönlichem Geschmack.

## Klangregelung

Bei optimalen Wiedergabeverhältnissen und originalgetreuer Lautstärke (z. B. Orchesterlautstärke) wäre eine Klangbeeinflussung grundsätzlich nicht notwendig (Linear-Taste gedrückt). Um dem persönlichen Geschmack, wie auch verschiedenen räumlichen Gegebenheiten und Lautsprecher-Systmen zu genügen, bietet der Receiver mehrere Möglichkeiten, das Klang-Spectrum zu verändern.

## Klangbeeinflussung mit gehörrichtiger Lautstärkeregelung

Das menschliche Gehör hat die Eigenschaft, bei unterschiedlicher Lautstärke auch unterschiedliche Klangeindrücke wahrzunehmen. Dank der eingebauten gehör richtigen Lautstärkeregelung (Schalter „LIN“ 2) des Gerätes läßt sich dieses unterschiedliche Hörempfinden ausgleichen.

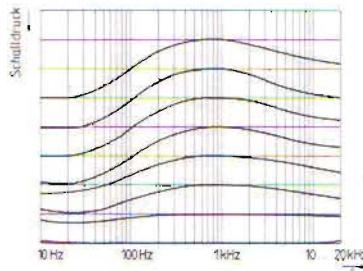


Abb. 7

Die Abbildung 7 zeigt in etwa den Verlauf des Hörempfindens des menschlichen Ohres bei unterschiedlicher Lautstärke.

Man sieht, daß im mittleren Frequenzbereich, z. B. bei 1 kHz ein höheres Lautstärkeempfinden besteht, als bei 100 Hz. Die gehörrichtige Lautstärkeregelung stellt das Spiegelbild dieser Kurve dar (Abbildung 8).

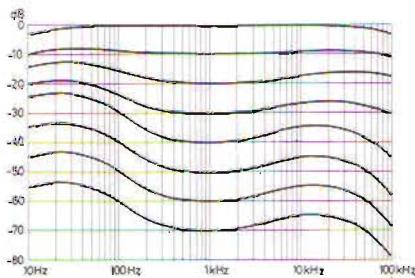


Abb. 8

## Baß-, Mitten- und Höhenregler

Diese Einrichtung hilft Probleme lösen, die bei der Wiedergabe von Musikprogrammen immer wieder auftreten können. Insbesondere erlaubt sie es, das vom betreffenden Zuhörer als natürlich empfundene Klang bild unter allen Bedingungen einzustellen.

Diese können sehr verschieden sein und ergeben sich aus

- unterschiedlichen Programmquellen:  
Schallplatte, Tonband, Rundfunk können sehr stark voneinander abweichen de Klangeindrücke aufweisen.
- unterschiedliche Lautsprecher:  
Ein großer Lautsprecher bringt in der Regel mehr Bässe als eine Kleinbox. Eine bestimmte Lautsprecherbox klingt in einem großen Raum anders als in einem kleinen.

Diese verschiedenen Bedingungen kann man mit den Klangreglern erfassen und gegenseitig kompensieren. Jeder der drei Regler beeinflußt vornehmlich einen bestimmten Teilbereich des gesamten Frequenzbandes.

Die Teilbereiche wurden nach musikalischen Gesichtspunkten so aufgeteilt, daß die wichtigen Schwerpunkte getrennt eingesetzt werden können:

- Regler 40 Hz für die Bässe
- Regler 2500 Hz für die Mitten
- Regler 16 000 Hz für die Höhen

Die beiden Diagramme (Abb. 9 und 10 zeigen den Wirkungsbereich der Klangsteller, über Meßeingang TB 1, gemessen am Lautsprecherausgang.

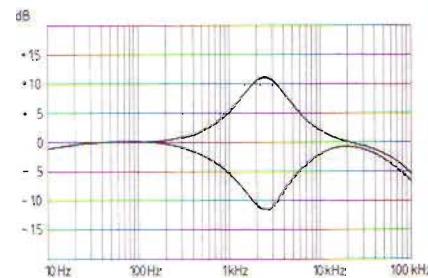


Abb. 9 Wirkungsbereich des Klangstellers – 2500 Hz –

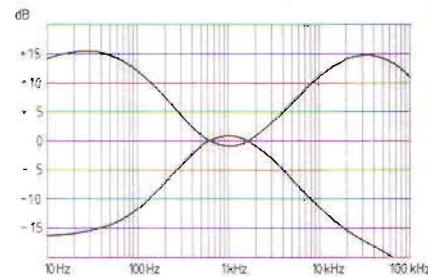


Abb. 10 Wirkungsbereich der Klangsteller – 40 Hz, 16 kHz –

# Technische Daten

## HF-Teil

### Empfangsbereiche

UKW      87,5 . . . 108 MHz  
Mittelwelle 522 . . . 1611 kHz

### Empfindlichkeiten

UKW-Mono: 0,55  $\mu$ V für 26 dB S/R Abstand  
(75  $\Omega$ , 40 kHz Hub)  
UKW-Stereo: 20  $\mu$ V für 46 dB S/R-Abstand  
(75  $\Omega$ , 40 kHz Hub)

### HF-Stereo-Umschaltschwelle

Stereo ein/aus: 5/4  $\mu$ V bei 98 MHz an 75  $\Omega$   
Muting-Schwelle

### Muting-Schwelle

HF-Pegel für Muting ein/aus:  
2,5/3,5  $\mu$ V bei 98 MHz an 75  $\Omega$

### Suchlaufschwelle

Suchlaufschwelle einstellbar:

FM > 2,5  $\mu$ V bis > 300  $\mu$ V

AM > 300  $\mu$ V

MW mit Antennennachbildung

### Zwischenfrequenzen

FM: 10,7 MHz

AM: 450 kHz

### FM-Begrenzung

Begrenzungs-Einsatz (-1/-3 dB) 0,45/0,35  $\mu$ V  
an 75  $\Omega$

### Bandbreite

FM - ZF: ca. 120 kHz

AM - ZF: ca. 4 kHz

FM - Demodulator: 800 kHz

### ZF-Festigkeit

FM: ≥ 90 dB

AM: ≥ 46 dB

### AM-Unterdrückung

≥ 56 dB bei 1 kHz, gemessen bei 22,5 kHz Hub,  
30% AM-Modulation und 1 mV an 75  $\Omega$

### Spiegelwellenfestigkeit

FM: ≥ 70 dB

AM: ≥ 45 dB

### Capture Ratio (Gleichwellen-Selektion)

≤ 1 dB für -1 dB/-30 dB NF-Pegel am  
Lautsprecherausgang bei 1 mV an 75  $\Omega$  und  
40 kHz Hub.

### NF-Fremdspannungsabstand

bei 1 mV an 75  $\Omega$ ,  
nach DIN 45 405 im Bereich 31,5 Hz . . . 15 000 Hz  
gemessen für 50 W, Hub 40 kHz, Effektivwert  
Mono/Stereo: ≥ 75/72 dB,  
für 50 mW Mono/Stereo: ≥ 70/67 dB.

### NF-Geräuschspannungsabstand

nach Kurve „A“, bei 1 mV an 75  $\Omega$  gemessen,  
für 50 W Mono/Stereo: ≥ 77/70 dB  
für 50 mW Mono/Stereo: ≥ 70/66 dB

### Übertragungsbereich bei FM-Stereo

von Antenne bis Lautsprecher-Ausgang  
15 Hz - 16 kHz für -3 dB  
45 Hz - 15 kHz für -1 dB

## Pilotton-Fremdspannungsabstand

≥ 65 dB bei 19 kHz  
≥ 70 dB bei 38 kHz

## Klirrfaktor

Mono/Stereo: ≤ 0,1%/0,2% bei 1 kHz und  
40 kHz Hub, gemessen nach DIN 45 500  
bei 1 mV an 75  $\Omega$

## Dynamische Trennschärfe Mono

(± 300 kHz, bezogen auf 40 kHz Hub,  
-30 dB Störspannung): > 60 dB

## FM-Obersprechdämpfung

1 mV Antennenspannung, 47,5 kHz Gesamthub  
6300 . . . 10 000 Hz ≥ 30 dB  
250 . . . 6 300 Hz ≥ 38 dB  
1 kHz ≥ 40 dB  
selektiv gemessen.

## Störstrahlungssicherheit

Nach allen europäischen Normen und IEC-  
Empfehlungen störstrahlungssicher,

## Deemphasis

50  $\mu$ sec. nach Norm.

## Übertragungsbereich

bei TA/Phono für -1/-3 dB:  
40 Hz - 20 kHz / 25 Hz - 70 kHz;  
bei Tuner, TB (Monitor) für -1/-3 dB:  
20 Hz - 20 kHz / 10 Hz - 70 kHz

## Leistungsbandbreite

< 5 Hz . . . > 80 kHz

## Obersprechdämpfung L-R

1 kHz ≥ 66 dB  
40 Hz ≥ 65 dB  
20 kHz ≥ 45 dB

## Obersprechdämpfung

Programm/Monitor bzw. Monitor/Aufnahme  
1 kHz ≥ 80 dB  
20 Hz ≥ 80 dB  
20 kHz ≥ 70 dB

## Eingangsempfindlichkeit (bei Nennleistung)

Phono: ≤ 1,6/3,2 mV  
TB (Monitor): ≥ 185 mV

## Max. Eingangsspannung

(Übersteuerungsfestigkeit)  
Phono: ≥ 70/140 mV  
TB (Monitor): ≥ 8 V

## Signal-Fremdspannungsabstand

(Effektiv-/Spitzenwert nach DIN 45 405)

a) bei Nennleistung  
Phono: ≥ 74/70 dB  
TB (Monitor): ≥ 95/90 dB  
b) bezogen auf 2 x 50 mW an 4  $\Omega$   
Phono: ≥ 69/64 dB  
TB (Monitor): ≥ 71/66 dB

## Geräuschspannungsabstand

nach Kurve „A“, Effektivwert

a) bei Nennleistung  
Phono: ≥ 80 dB  
TB (Monitor): ≥ 100 dB  
b) bezogen auf 2 x 50 mW an 4  $\Omega$   
Phono: ≥ 73 dB  
TB (Monitor): ≥ 75 dB

## Variation der Klangsteller

Bässe: ± 15 dB bei 40 Hz  
Mitten (Presence): ± 11 dB bei 2,5 kHz  
Höhen: ± 14 dB bei 16 kHz

## Variation der Stereo-Balance

-12 dB/+3 dB

## Lautstärkesteller

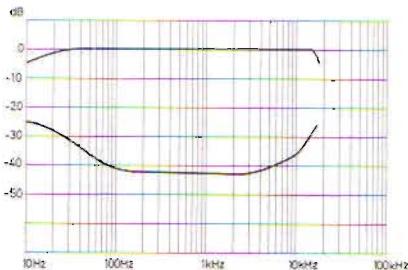
Gleichlaufabweichung < 2 dB  
im Bereich 20 Hz - 20 kHz  
von 0 dB bis -50 dB

## Line-Ausgang

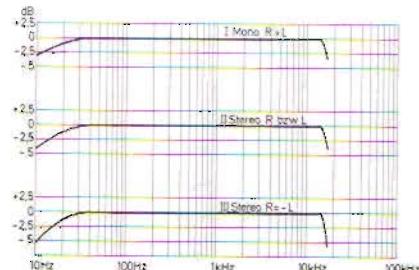
490 mV an 47 k $\Omega$  bei 5 mV an TA/Phono-Eingang  
440 mV an 47 k $\Omega$  bei 500 mV an TB-Eingang

**Anderungen vorbehalten!**

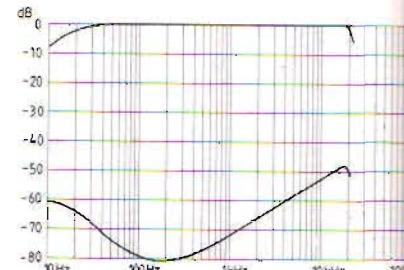
## Diagramme



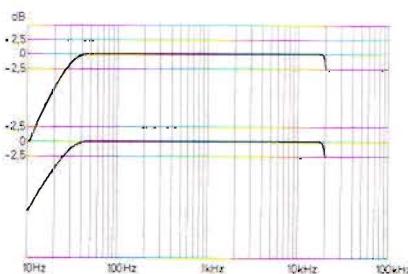
Übersprechdämpfung UKW-Stereo, 100 MHz, 1 mV HF-Pegel an 75- $\Omega$ -Antenneneingang, gemessen am Lautsprecherausgang.



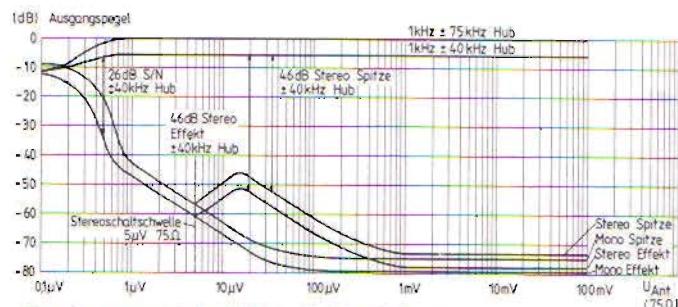
Frequenzgang FM-MONO/Stereo von Antenne bis Lautsprecherausgang (1 mV HF-Pegel an 75  $\Omega$ /100 MHz).



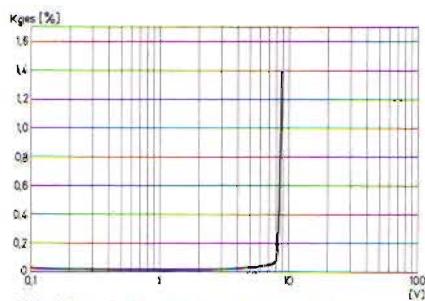
Übersprechdämpfung L→R/R→L, gemessen über Schneidkennlinien-Nachbildung (Meßeingang TA-Magnet).



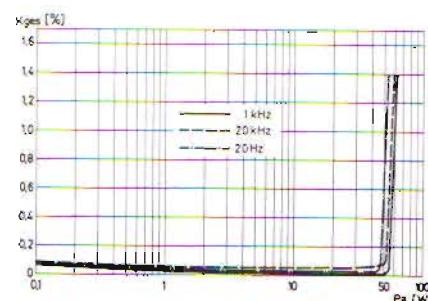
Frequenzgang TA-Magnet (über Schneidkennlinien-Nachbildung) mit steilem Abfall der Frequenzen unterhalb 40 Hz, gemessen am Lautsprecherausgang.



Fremdspannungsabstand FM in Abhängigkeit von der Antennenspannung.



Klirrfaktor bei 1 kHz in Abhängigkeit vom Eingangspegel an den hochpegeligen Eingängen (TB I, TB II, Monitor).



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der Ausgangsleistung.

## **ERSATZTEIL-LISTE**

## List of Spare-Parts · Liste de pièces détachées · Lista ricambi

Pos. No.	Fig. No.	Bestell-Nr./Part No. Ref.Nr. d'ordinazione	Benennung
1		55026-014,01	Gehäuse - metal!finish
2		55026-016,01	Lüftungsgitter
3		*5503-101,01	Rückwand
4		*5503-500,01	Frontblende kp1.
4,1		*5503-302,01	Zierprofil 119,5 kp1.
4,2		*5503-135,01	Zierprofil 119,5
4,3		*5502-056,01	Skalenabdeckung
4,4		*8118-990-086	Federmautern FM 13214
4,5		*8118-990-082	Federmautern FM 12410
4,6		55023-040,01	Kippeheleinführung
4,7		55023-042,00	Führungsseinsatz
4,8		55023-041,00	Tastanführung
5		*55009-729,01	Tastenknopf
6		09519-338,00	Befestigungsklammer
7		*55009-730,01	Klipplaste
8		09670-930,01	Drehknopf, klein
9		09670-952,01	Drehknopf, groß
10		09616-943,01	Kippeheleknopf
11		09670-932,01	Tastenknopf, lang
12		09670-931,01	Knopf
13		55023-034,01	Fuß
14		55023-035,00	Fußseinsatz
15		01560-580,00	UKW-Möbelantenne
16		*55052-510,01	Anzeigemassek. kp1. (Synthesizer)
17		*55050-728,01	Tastenknopf (Synthesizer)

Pos. No.	Fig. No.	Bestell-Nr./Part No. Ref.Nr./Nr. d'ordinazioni	Benennung*
11		09670-932.02	Tastenknopf, lang
12		09670-931.02	Knopf
13		55023-094.01	9x Fuß -
14		55023-095.00	Fußinsatz
15		01560-580.00	UKW-Mittelantenne
16		*55053-510.02	Anzeigekomplekts (Synthesizer)
17		*59500-728.02	4x Tastenknopf(Synthesizer)
			<b>Checkliste</b> (55053-800.01/02/03/04)
20		59800-690.01	SYNTHESIZER-MODUL (metallfinish)
20		59800-690.02	SYNTHESIZER-MODUL (met. finish braun)
21		55053-127.00	Schubstange
22		09666-993.97	Distanzstück
23		32065-119.00	Achse
24		*09623-338.00	Netz-Klappschalter
26		09618-139.00	Hilfsfeder
27		09614-322.00	Steckerfassung 2-fach
28		09671-204.00	Steckerbuchse
29		09622-738.00	Schlebeschalter
30		09690-504.02	Netzleitung kpl.
30		09690-488.01	Netzleitung kpl.(f.68)
31		09666-613.00	Netzkabel-Zugentlastung
			<b>NF-Platte</b> (59512-135.00)

			NF-Platte (59312-135.00)
40	*09604-069,00	Zx	Glimmerscheibe
41	*59400-261,97		Schalterleiste 4-fach
42	50026-024,00		Schalterbuchse
43	50026-023,00		Schalterhebel
44	50016-156,00		Eckschutzhülle
45	09621-112,00	2x	Sicherungshalter
46	09621-204,00	6x	Steckerbuchse
47	09614-579,01		Steckfassung 6-fach
			<u>LG-Buchsenplatte (59311-161.00)</u>
50	09622-435,97	2x	Lautsprecherbuchse (schwarz)
51	09622-555,97	2x	Lautsprecherbuchse (grün)
60	55053-810,00		NETZ-BAUSTEIN
60	55053-810,01		NETZ-BAUSTEIN (f.08)

D	107	8309-215-050	TN	4148
D	108	8309-215-050	TN	4148
D	109	8309-215-050	TN	4148
D	111	8309-215-050	TN	4148
D	113	8309-215-050	TN	4148
D	114	8309-215-050	TN	4148
D	115	8309-215-050	TN	4148
D	116	8309-215-050	TN	4148
D	117	8309-703-020	ZPY	1
D	118	8309-715-011	BZ	83/C5/V2
D	119	8309-707-109	ZPD	4,7
D	121	8309-215-021	TN	4001
D	122	8309-215-050	TN	4148
D	123	8309-215-050	TN	4148
D	124	8309-215-050	TN	4148
D	125	8309-215-050	TN	4148
D	126	8309-215-021	TN	4001
D	127	8309-002-002	TN	60
D	128	8309-215-050	TN	4148
D	129	8309-701-016	BZ	83/C5/V8
D	130	8309-701-016	BZ	83/C5/V8
D	221	8309-215-050	TN	4148
D	222	8309-215-050	TN	4148
D	223	8309-215-050	TN	4148
D	224	8309-215-050	TN	4148
D	225	8309-215-050	TN	4148
D	226	8309-215-050	TN	4148
D	227	8309-215-050	TN	4148

D 401/402	8303-510-028	88 113 (3x)
D 403		
D 404	8309-001-106	AA 143
D 405	8309-001-012	AA 119
D 406	8309-001-012	AA 119
D 501	8309-215-050	TM 4148
D 502	8309-215-050	TM 4148
D 503	8309-215-050	TM 4148
D 504	8309-215-050	TM 4148
D 505	8309-215-050	TM 4148
D 506	8309-215-050	TM 4148
D 801	8309-670-003	82X 63/C7/V5
D 802	8309-215-050	TM 4148
D 803	8309-215-050	TM 4148
D 804	8309-215-021	TM 4001
D 805	8309-215-021	TM 4001
D 806	8309-215-050	TM 4148
D 807	8309-215-021	TM 4148

B 807	8309-215-050	1B 4428
B 808	8309-215-009	1B 4002
B 809	8309-215-009	1B 4002
D 901	8309-650-003	82X 83/C7/V5
D 902	8309-215-050	1B 4416
D 903	8309-215-050	1B 4418
D 904	8309-215-021	1B 4001
D 905	8309-215-021	1B 4001
D 906	8309-215-050	1B 4418
D 907	8309-215-050	1B 4418
D 908	8309-215-009	1B 4002

Pos. No.	Fig. No.	Bestell-Nr./Part No. Ref.Nr./Nr. d'ordinazioni	Benennung
70		09626-873,97	Kombi-Antennenbuchse
71		09623-327,97	Chinchbuchse 2-fach
72		09623-326,97	Chinchbuchse 4-fach
73		09626-834,97	Mehr-Fachbuchse 5-fach
74		09626-875,97	Milchbuchse
75		09621-031,97	Stereo-Kopfhörerbuchse
76		*59400-262,97	Schalterleiste 5-fach
77		59420-025,00	FM-SPIULENSATZ
78		59800-671,00	FM-ZF-MODUL
			<u>Lautst.-Lin.-Con.-Platte</u> (59315-170,00)
80		59500-062,01	Schalter 4-pol.
90		59312-131,00	AM-MODUL-PLATTE
			<u>Elektrische Teile</u>
		*09623-312,01	Thermostalter
		09238-650,97	HF-Übertrager
		09647-020,97	Ferritperle
		09647-021,97	Ferritperle
		09647-022,97	Ferritperle
Di spz.201		09623-325,01	Fluoreszenz-Anzeigeröhre
			
		09209-161,21	IMK-Spule
		09218-024,01	HF-Drossel
		8140-525-610	2x Ferritdrossel 22mH
			
F 401		19203-036,97	
			
L 401		8140-525-707	
L 402		19202-338,97	
L 403		09223-859,23	
L 404		09223-170,23	
L 405		19202-328,97	
L 406		19202-602,97	
L 407		19202-612,97	
L 510		09218-191,97	
L 511		8140-525-611	
L 512		8140-525-611	
L 513		8140-525-611	
L 514		8140-525-611	
L 515		19202-368,97	
L 516		19202-368,97	
L 801		09238-157,21	
L 901		09238-157,21	
			
Rei.1001		8312-003-323	FRR 323 D 012
Rei.1002		8312-003-323	FRR 323 D 012

— 100 2002-203-005 15

	Fig.	Bestell-Nr./Part No. No., Réf./Nr. d'ordinazione	Benennung Description Désignation Denominazione
--	------	---	--

009	8309-215-009	1N 4002
1001	8309-215-050	1N 4148
1002	19799-116-51	BZK 85/C16
1003	8309-215-062	1N 5347 B
1004	8309-215-050	1N 4148
1005	8309-215-050	1N 4148
1006	8309-215-101	MZD 56
1007	8309-215-021	1M 4001

001	*B309-917-037	C0V 37-02
002	B309-917-339	C0V 39 03-05
003	B309-917-037	C0V 37-02
004	*B309-917-639	C0V 39 G 03-05
005	B309-917-639	C0V 39 G 03-05
006	B309-917-639	C0V 39 G 03-05
007	B309-917-639	C0V 39 G 03-05
008	B309-917-639	C0V 39 G 03-05
009	B309-917-639	C0V 39 G 03-05
011	B309-917-037	C0V 37-02
012	B309-917-037	C0V 37-02
013	B309-917-037	C0V 37-02
014	B309-917-037	C0V 37-02
015	B309-917-037	C0V 37-02
016	B309-917-037	C0V 37-02
017	B309-917-037	C0V 37-02
018	B309-917-037	C0V 37-02
019	B309-917-037	C0V 37-02

115	19799-327.34	5,5/80μF
116	8415-166-021	1000μF-6,3V
106	19799-306..37	7,75μF
111	19799-309..31	4,5/20μF
1014	8415-166-687	1000μF/35V
1015	8415-176-650	2200μF/25V

112	8790-009-252	15 kΩ
146	8790-009-251	50 kΩ
168	8790-009-248	5 kΩ
184	8790-229-059	270 Ω
422	8790-229-007	25 kΩ
500	8790-209-251	10 kΩ
511	8790-309-261	50 kΩ
519	8790-009-248	5 kΩ
538	8790-009-252	15 kΩ
549	8790-009-240	2,2 kΩ
558	8790-009-236	25 kΩ
649	8797-300-664	100 kΩ
675	8700-229-057	220 Ω
676	8700-229-057	220 Ω

No. Benennung  
nazionei Description  
Designation  
Denominazione

SD 459  
UPB 553 AC  
UPO 1703 CDTI  
(MOS-Vorschriften beachten)  
HEF 4042 BP (MOS)  
CA 3140 AE/E (MOS)  
IAA 180  
SN 74 LS 42 N  
HEF 4042 BP (MOS)  
TCA 440-I  
LM 324 N  
TDA 1578  
L 129 V

BC 558 B  
BF 240  
BC 558 B  
RC 558 B  
BC 548 B  
BC 558 B  
BC 558 C  
BC 337-16  
BC 547 B  
BC 546 B  
BC 546 B  
BC 546 B  
BC 558 B  
BC 548 B  
BC 548 B  
BC 548 A  
BF 254  
BC 548 B  
BC 558 B  
BF 254  
BD 550 C  
BC 550 C  
BC 558 B  
BC 558 B  
BC 550 B  
BC 550 B  
BC 560 C  
BC 560 C  
BC 560 C  
BC 550 C  
BC 550 C  
BC 651 S  
BC 651 S  
BC 651 S

No. Benennung  
nazionei Description  
Designation  
Denominazione

150 Ω  
150 Ω  
150 Ω  
150 Ω  
2 x 50 KΩ  
2 x 50 KΩ  
2 x 10 KΩ  
2 x 10 KΩ  
2 x 6 KΩ  
82 Ω  
2,2 KΩ  
82 Ω  
120 Ω  
39 Ω  
820 Ω  
1,8 KΩ  
1,5 KΩ  
1,3 KΩ  
43 Ω  
150 Ω  
1,8 KΩ  
68 Ω  
68 Ω  
7W/0,22 Ω  
7W/0,22 Ω  
10 Ω  
82 Ω  
2,2 KΩ  
82 Ω  
120 Ω  
39 Ω  
820 Ω  
1,8 KΩ  
1,5 KΩ  
1,3 KΩ  
43 Ω  
150 Ω  
1,8 KΩ  
68 Ω  
68 Ω  
7W/0,22 Ω  
7W/0,22 Ω  
10 Ω  
1,5 KΩ  
2,2 KΩ  
47 Ω\*\*  
18 Ω

315 mA  
2 A/220 V  
630 mA  
250 mA

LS-BUCHSEN-PLATTE  
59311-161.00



Z1

C2

C1

Z3

Z0

B

NF-PLATTE  
59312-135.00

D  
LINKS

LJ  
LL

LM

LJ

LAUTST.-LIN.-CON-PLATTE  
59315-170.00

1 2 3  
1B

Z2

5A

I8

LN

RN

LO

RO

59703-239.01

59703-238.01

59703-237.01

59703-236.01

BAESSE

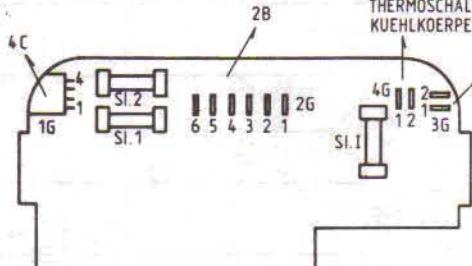
MITTEN

HOEHEN

BALANCE

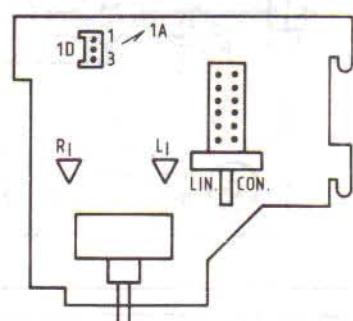
NETZSCHALTER  
THERMOSCHALTER-  
KUEHLKÖRPER

NETZ  
220V~  
(GB: 240V~ / U: 120VAC)



G NETZ-PLATTE  
59312-138.00

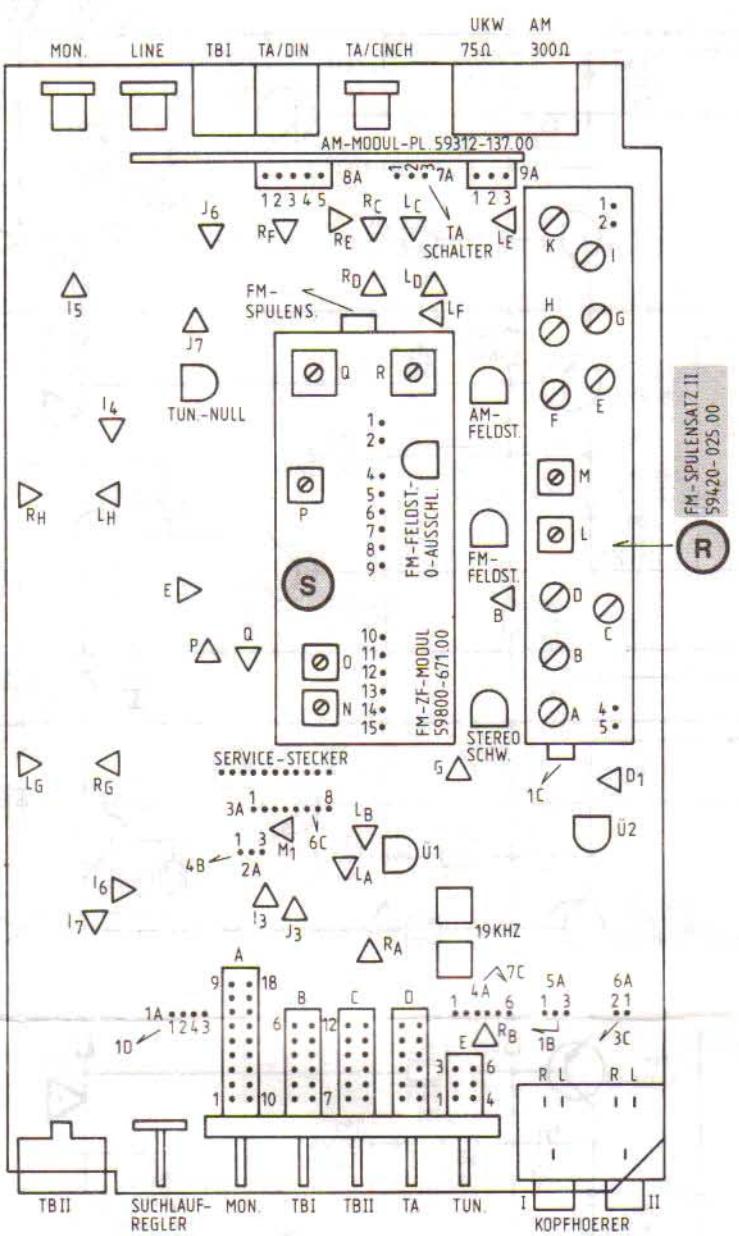
AENDERUNGEN VORBEHALTEN  
ALTERATIONS RESERVED  
MODIFICATIONS RESERVEES  
CON RISERVA DI MODIFICA



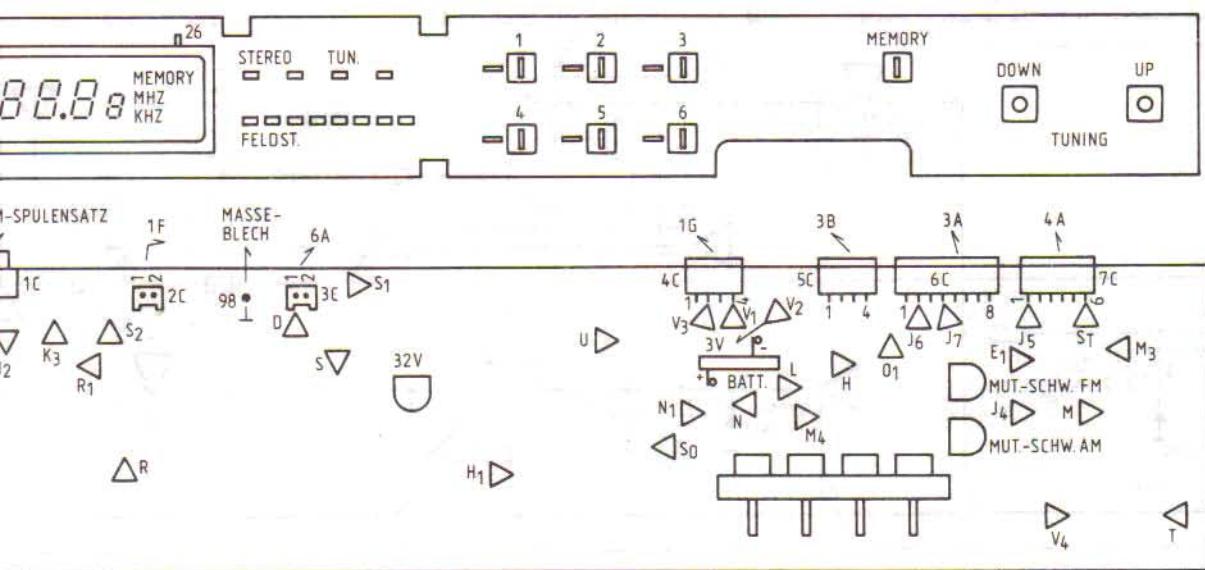
LAUTSTAERKE

D

LAUTST.-LIN.-  
59315-170.00



ANZEIGEPLATTE - SENKRECHT  
59315-168.00



**C** ANZEIGEPLATTE - WAAGRECHT  
59315-169.00

- ELKO  
 FOLIEN-KONDENSATOR  
 STYROFLEX-KONDENSATOR  
 KERAMIK-KONDENSATOR  
 0207 DIN  
 0204 DIN  
 0411 DIN  
 METALLOXYDSCHEIT-WIDERSTAND  
 METALLSCHIEHT-WIDERSTAND  
 RAUSCHARM  
 DRAHTWIDERSTAND  
 SCHWER ENTFLAMMBAR

IERN ( )  
 S IN BRACKETS ( )  
 IN PARENTHESSES ( )

EN UND TRANSISTOREN  
 DEES AND TRANSISTORS  
 DIODES ET TRANSISTORS  
 TRANSISTORS

09654-

#### TRANSISTOREN:

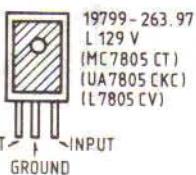
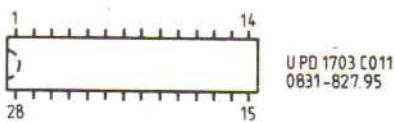
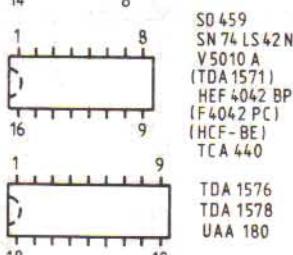
	BF414 / BC549 BC328 / BC559 BC337 BC338 BC546 BC547 BC548 BC550 BC558 BC560 GPS A05 -264.97
--	---

	BF199 BF240 BF254 BF440 (BF450)
--	---

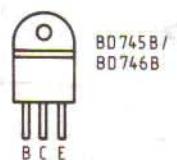
	BC651
--	-------

	GD 679 -480.97 (GD 681) BD135 BD179/BD180
--	--

#### IC:



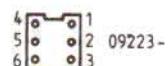
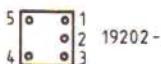
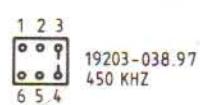
GATE 2  
 DRAIN  
 SOURCE  
 BF910 (BF 963)



#### DIODEN:

BB 104 GR. (BB 204 GR.)	19799-135.11
BB 104 BL. (BB 204 BL.)	19799-135.01
BB113	-342.01
Z 4,7V	19799-111.01
Z 6,2V	19799-110.03
Z 6,8V	19799-107.01
Z 16V	19799-116.51
Z 56V	19799-128.91
Z 7,5V	-124.01 (.02, .03, .04, .31)

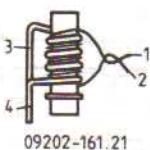
#### FILTER:



#### GLEICHRICHTER:

B 80 C 800 SI  
 (SKB1,2-02)  
 (B 80 C 1000 SI)  
 B 30 C 300 A4

#### SPULE:



**GRUNDIG**  
**R 3000-3**  
**R 3000-3 GB**  
**R 3000-3 U**  
 (55053-906.01)

RUHESTROMEINSTELLUNG  
OHNE LAUTSPRECHERABSCHLUSS MIT R849 BZW. R949 SPANNUNGSABFALL  
AN R864 ▽ + R865 ▽ BZW. R964 + R965 AUF 30 MV (+20-10%) EINSTELLEN.

SETTING OF QUIESCENT CURRENT  
WITH LOUDSPEAKER SOCKET NOT TERMINATED ADJUST R849 RESP. R949  
TO OBTAIN A POTENTIAL DROP ACROSS R864 ▽ + R865 ▽ RESP. R964 +  
R965 OF 30 MV (+20-10%).

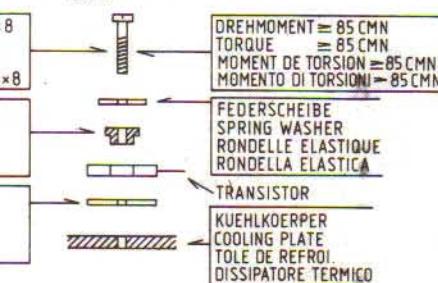
REGLAGE DU COURANT DE REPOS.  
SANS CHARGE HAUT PARLEURS REGLER RESP. PAR R849 RESP. R949 LA CHUTE  
DE TENSION AUX BORNES DE R864 ▽ + R865 ▽ RESP. R964 + R965 A  
30 MV (+20-10%).

REGOLAZIONE CORRENTE DI RIPOSO  
SENZA CHIUSURA SULL'ALTOPARLANTE REGOLARE LA CADUTA DI TENSIONE  
CON R849 RISP. R949 AGENDO SU R864 ▽ + R865 ▽ RISP. R964 + R965  
PORTANDO IL VALORE 30 MV (+20-10%).

AENDERUNGEN VORBEHALTEN  
ALTERATIONS RESERVED  
MODIFICATIONS RESERVEES  
CON RISERVA DI MODIFICA

MONTAGEANLEITUNG FUER TRANSISTOREN: / MOUNTING INSTRUCTIONS FOR TRANSISTORS:  
INSTRUCTIONS DE MONTAGE POUR LES TRANSISTORS: / INSTRUZIONI DI MONTAGGIO PER DEI TRANSISTORI:

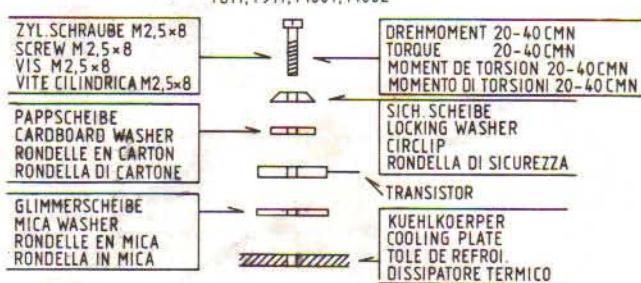
T816, T817, T916, T917  
IC1001



ACHTUNG: GLIMMERSCHEIBE BEIDSEITIG MIT  
SILICONFETT P12 BESTREICHEN.  
(WACKER-CHEMIE, MUENCHEN)

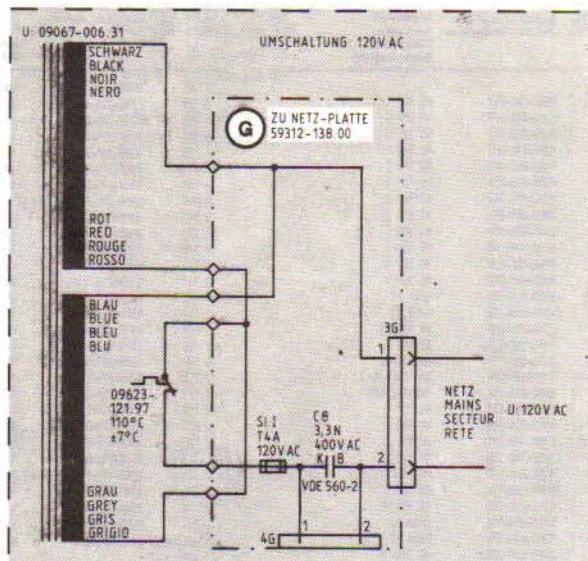
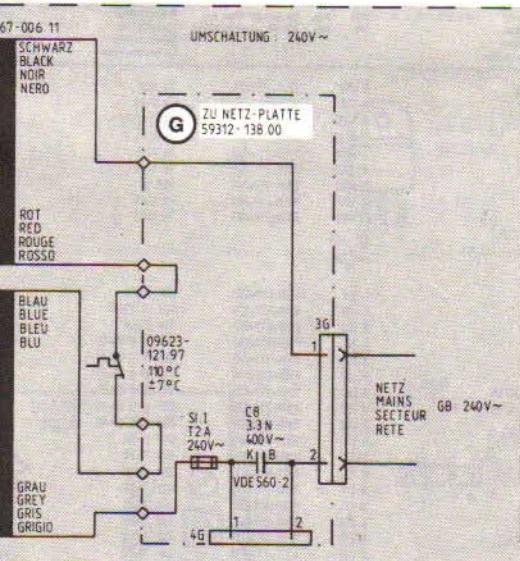
IMPORTANT: SMEAR MICA WASHER AT BOTH SIDES  
WITH SILICON GREASE P12.  
(WACKER-CHEMIE, MUENCHEN)

T814, T815, T914, T915  
T811, T911, T1001, T1002



IMPORTANT: GRAISSEZ LA RONDELLE DE MICA  
AVEC DE LA GRAISSE P12.  
(WACKER-CHEMIE, MUENCHEN)

ATTENZIONE: LA RONDELLE IN MICA VA  
SPALMATA DA AMBO LE PARTI DI GRASSO AL  
SILICONI P12. (WACKER-CHEMIE, MUENCHEN)



**GRUNDIG**

**R 3000-3**  
**R 3000-3 GB**  
**R 3000-3 U**  
(55053-906.01)

UNGSAUFNAHME  
POWER CONSUMPTION  
CONSOMMATION DE PUISSEANCE  
RIBIMENTO DI POTENZA } MAX. 250 W

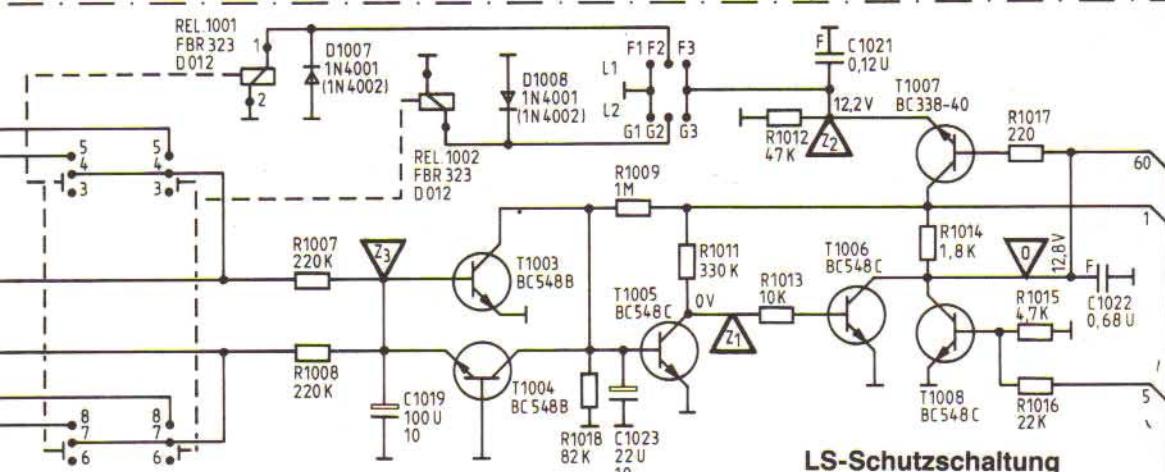
GR.I

GR.II

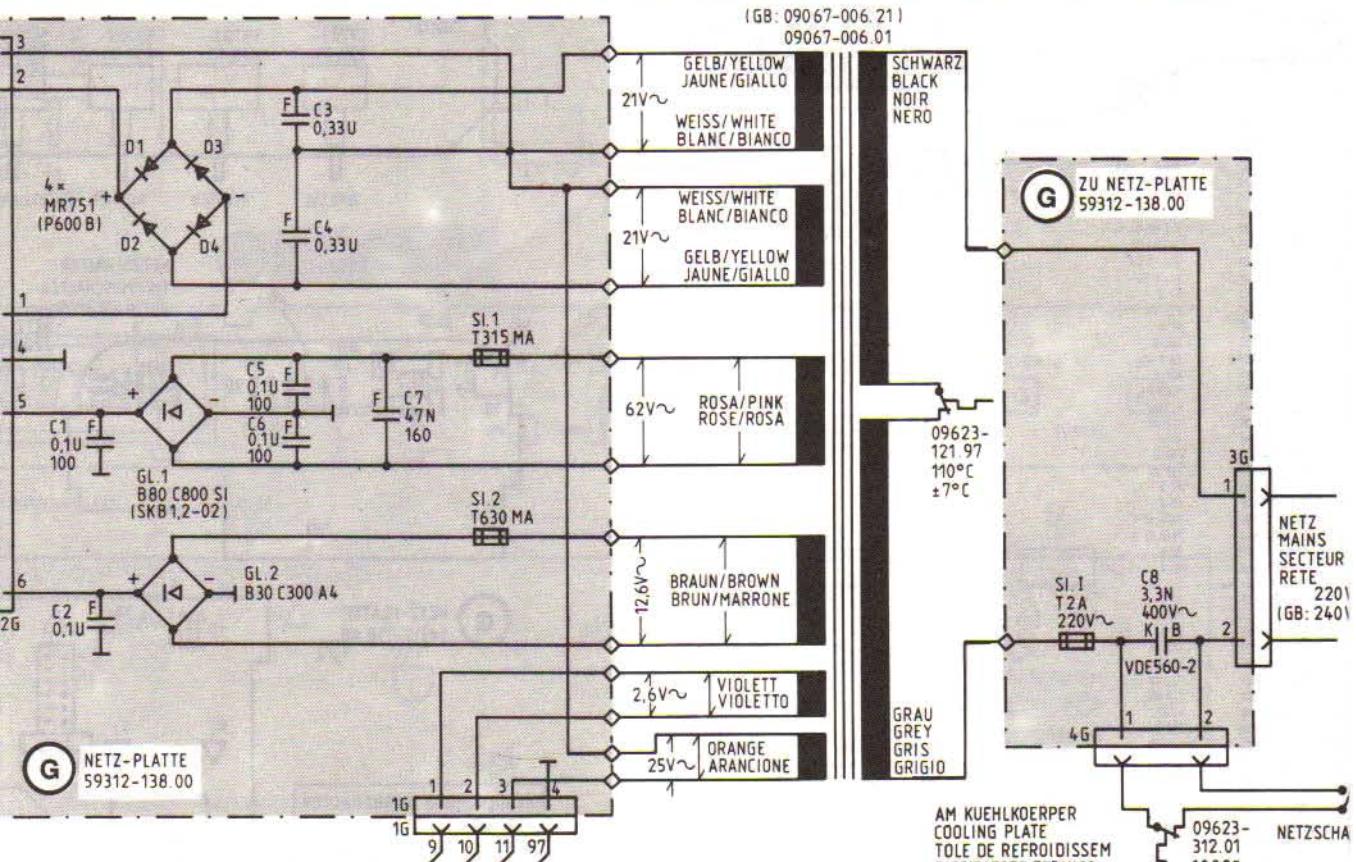
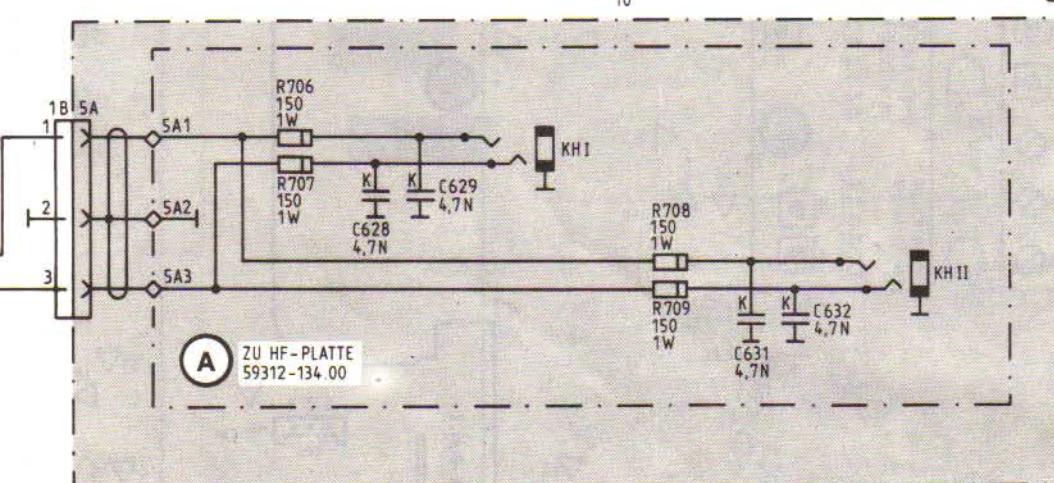
LK =

RK =

ZYI  
SCF  
VIS  
VIT  
ISO  
INS  
ROI  
ROI  
GLI  
MIC  
ROI  
ROI



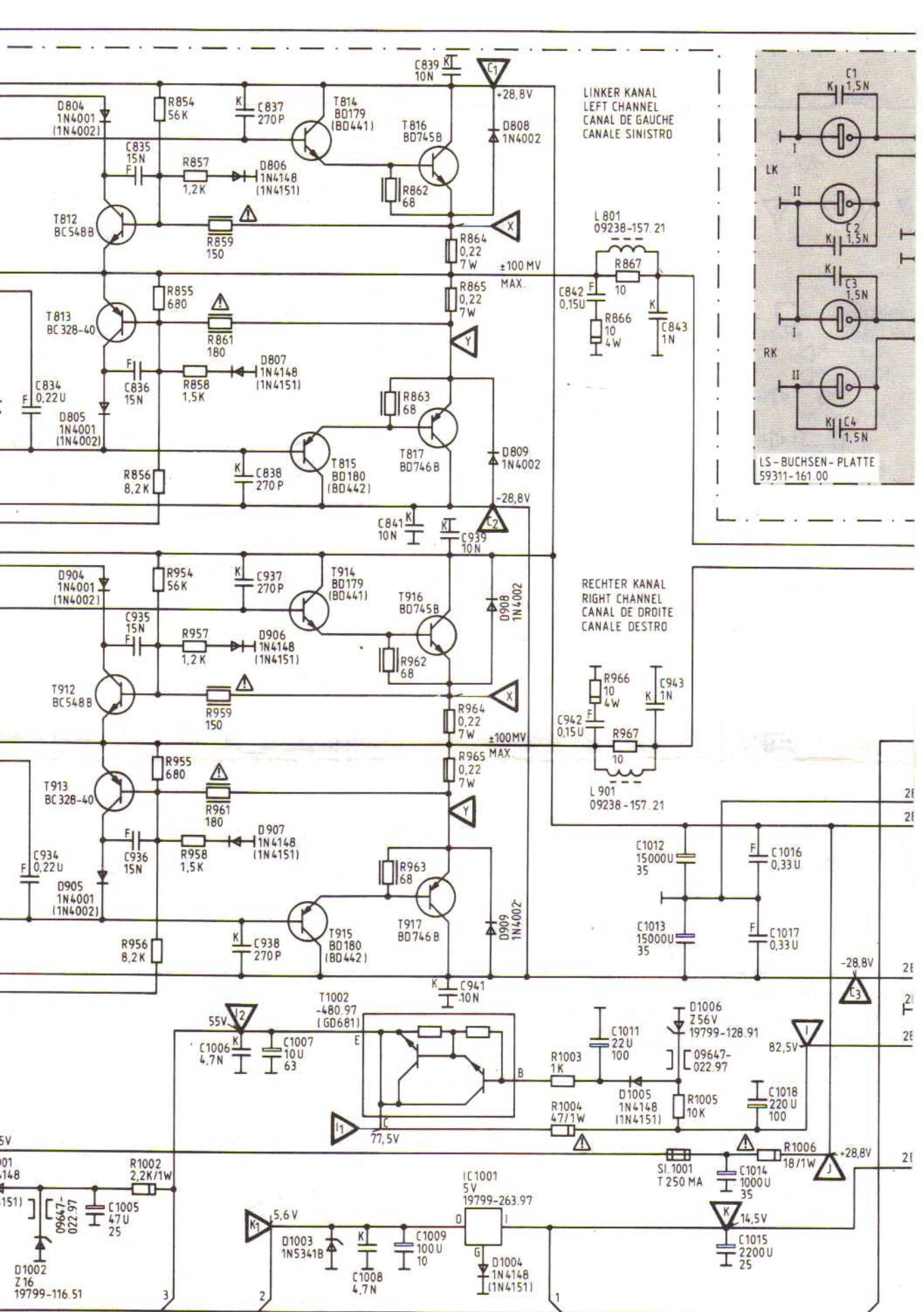
LS-Schutzschaltung



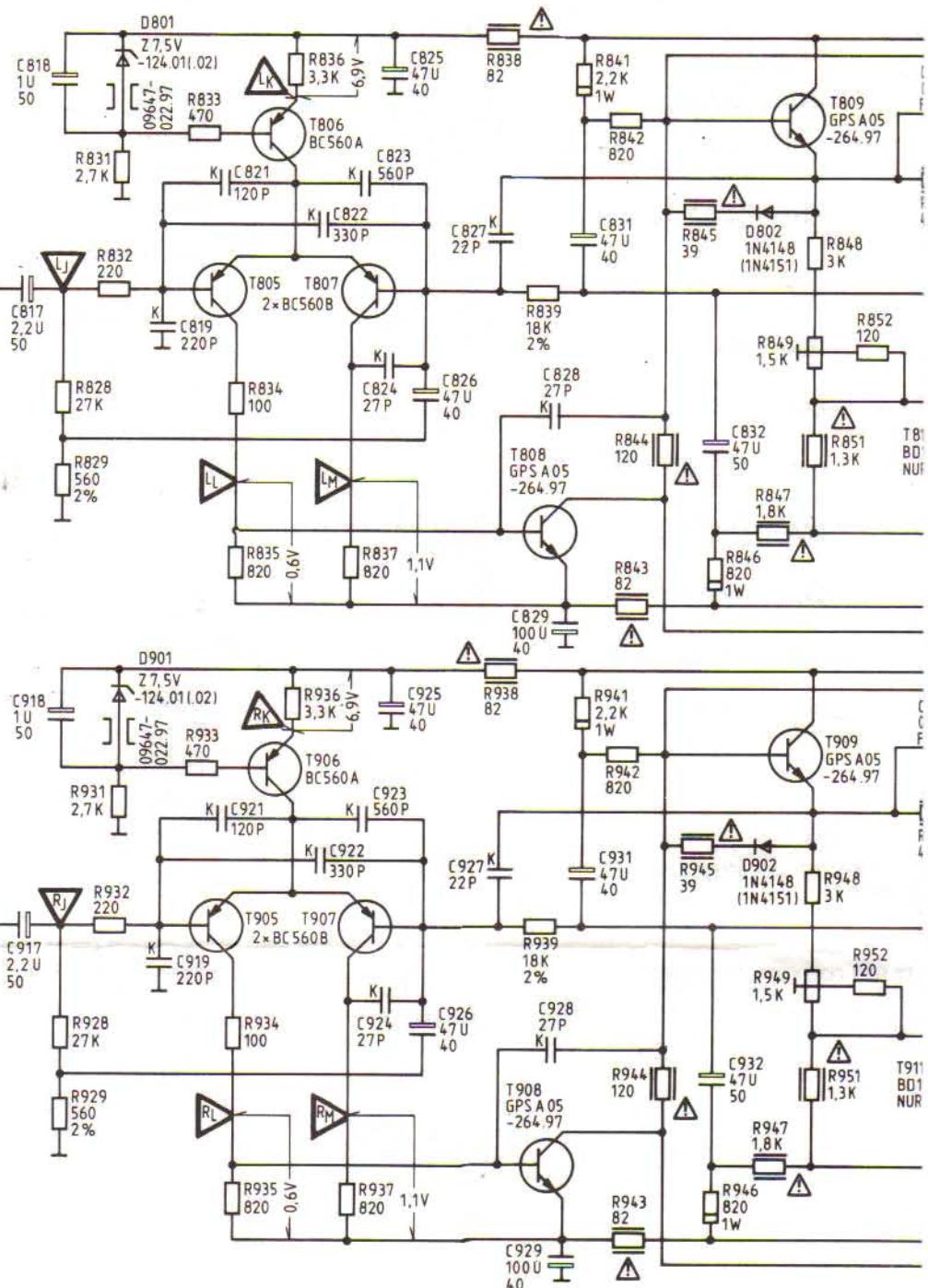
1.	3.6.	1019, 629.	1023.	631, 632.	1021.	1022.	8.
2.	4.	628.					
	5.	7.					
	706, 1007, 707, 1008.		1018, 1009, 708, 1011, 709.		1013, 1012,	1014, 1015, 1016.	

AM KUEHLKOERPER  
COOLING PLATE  
TOLE DE REFRIGERISSEMENT  
DISSIPATORE TERMICO

NETZSCHA  
100°C



834,	1005, 835, 936,	1006, 937, 1007,	1008, 1009, 841, 839,	842, 1011,	843, 1012,	1014, 1016,	1.4,
934,	836,	837, 938,	939,	942,	943, 1013,	1015, 1017,	2,
935,	935,	838,				1018,	3,
	1002, 856, 956, 957, 861,		862, 963, 864, 965,	1003, 866,	867,	1005,	
	854, 954, 857, 958, 959,		865,	1004, 966,	967,	1006,	
	855, 955, 858, 859, 961,		962,	964,			



MUTING

FM-MONO

H3 H2 H1 J3 J2 J1

12



B NF-PLATTE  
59312-135.00

T1001  
B0135-1

C1002  
100 U  
25

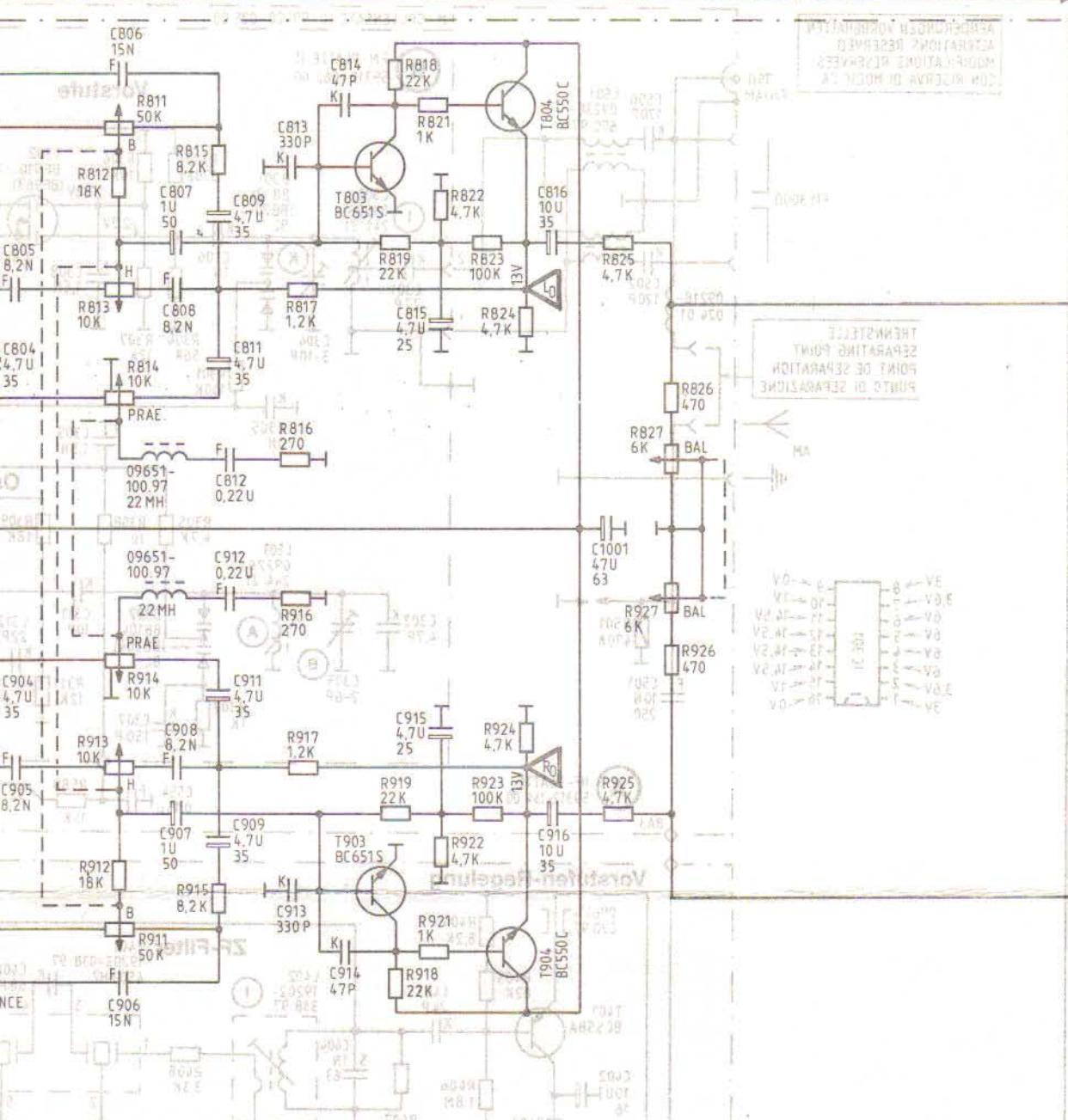
C1003  
K  
4.7 N

817, 818,	819,	821,	822,	823, 824, 825, 926,	827,	828, 929, 831,	832,	1002,
917, 918,	919,	921,	922,	923, 924, 925,	927,	929,	931,	1003,

828, 929, 831, 932,	833, 834, 935, 836,	837,	838,	839,	841, 842, 943,	845, 846,	847, 848, 948,	852,
829,	832,	933, 835,	936,	937,	938,	939,	941, 843, 844,	945, 946,
928,	931,	934,					947, 849, 949,	952,

942, 944,							951, 951,
-----------	--	--	--	--	--	--	-----------

8  
9



SAUF INDICATION CONTRAIRE LES TENSIONS SONT MESUREES PAR RAPPORT AU CHASSIS AVEC UN VOLTMETRE GRUNDIG ( $R_I=10\text{ M}\Omega$ ). LES VALEURS SONT VALABLES POUR UNE TENSION SECTEUR DE 220V CA, L'APPAREIL EN ETAT NON-ECHAUFFE, DANS LES GAMMAS D'ONDES MW - UKW MONO SANS SIGNAL, TEMPERATURE AMBIANTE DE 20°C ET REGLEAGE DE PUISSANCE FERME. LES TENSIONS SONT A MESURER A TRAVERS UNE RESISTANCE DE SEPARATION.

TENSIOINI MISURATE CON VOLTMETRO GRUNDIG ( $R_I=10\text{ M}\Omega$ ) SALVE ALTRE INDICAZIONI, RIFERITE A MASSA I VALORI DI MISURA VALGONO CON TENSIONE DI RETE DI 220V~ E RILEVATI A FREDDO SU UNA UKW MONO SENZA SEGNALE, CON TEMPERATURA AMBIENTALE DI 20°C E COL REGOLATORE DI VOLUME A ZERO TUTTE LE TENSIONI SONO MISURATE MEDIANTE UNA RESISTENZA DI SEPARAZIONE.

T ANDERS ANGEZOEGT  
NETZSPANNUNG  
OHNE SIGNAL BEI  
DER SAEMTLCHE

AGAINST CHASSIS  
FOR 220V AC  
MW - FM MONO  
ED. VOLUME CONTROL

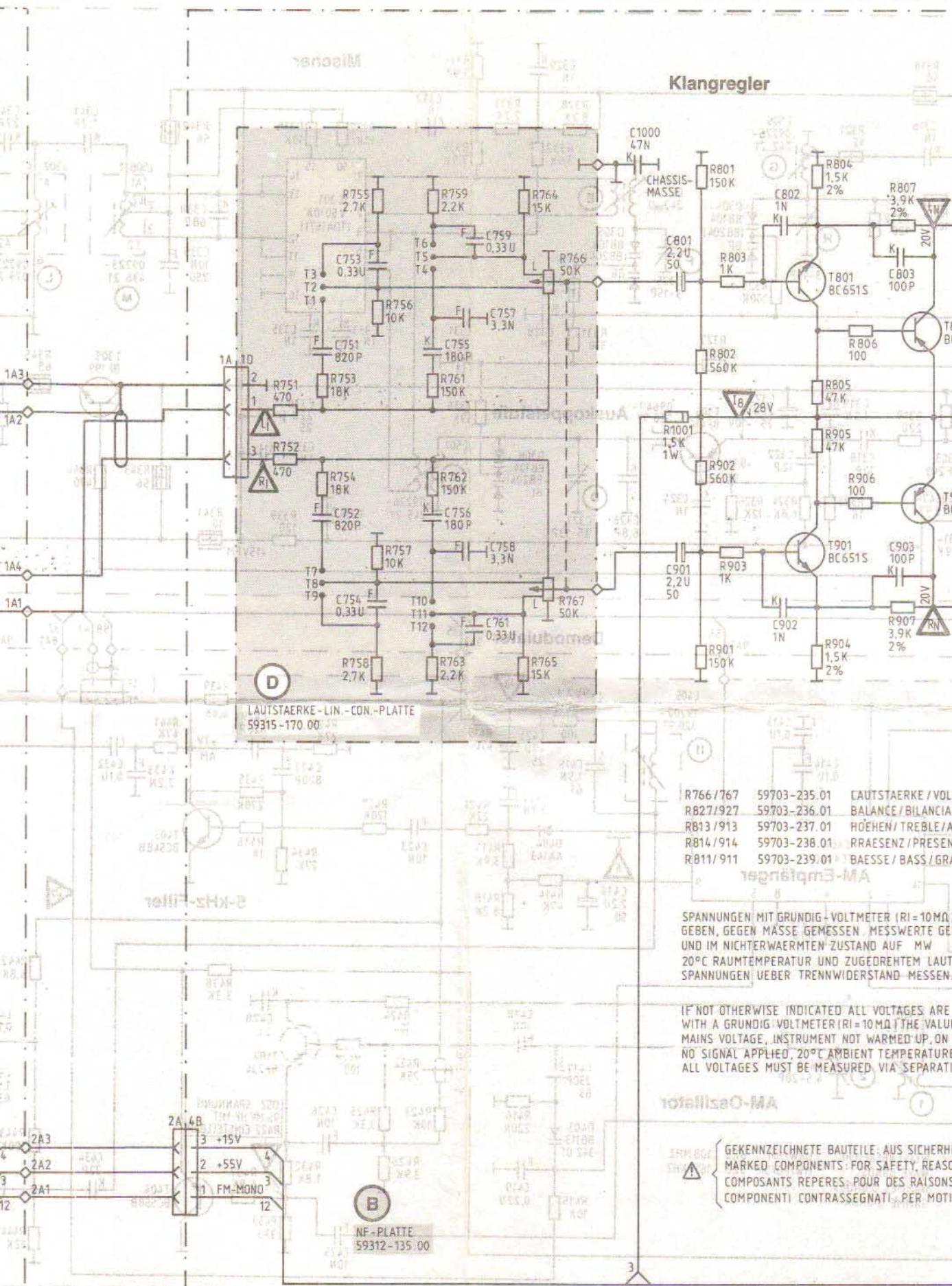
NUR DURCH ORIGINALBAUTEILE ERSETZEN!  
THESE COMPONENTS BY ORIGINAL COMPONENTS ONLY!  
NE REMPLACER CES COMPOSANTS PAR DES QUE COMPOSANTS ORIGINAUX!  
EZZA SOSTITUIRLI SOLO CON PEZZI DI RICAMBIO ORIGINALI!

# GRUNDIG

**R 3000-3  
R 3000-3 GB  
R 3000-3 U**  
(55053-906.01)

ART. NR. BUE	ART. NR. BUE	ART. NR. BUE	ART. NR. BUE	ART. NR. BUE	ART. NR. BUE	ART. NR. BUE
4,805,0	806,	807,907,911,912,813	814,	815,	816,	1001,
4,905,	906,	808,809,909,	913,	914,	915,	908,
						911,811,812,
						811,814,912,
						815,
						816,817,
						818,918,822,823,
						824,
						825,
						826,926,
						925,
						827,
						927,
						919,921,

Klangregler

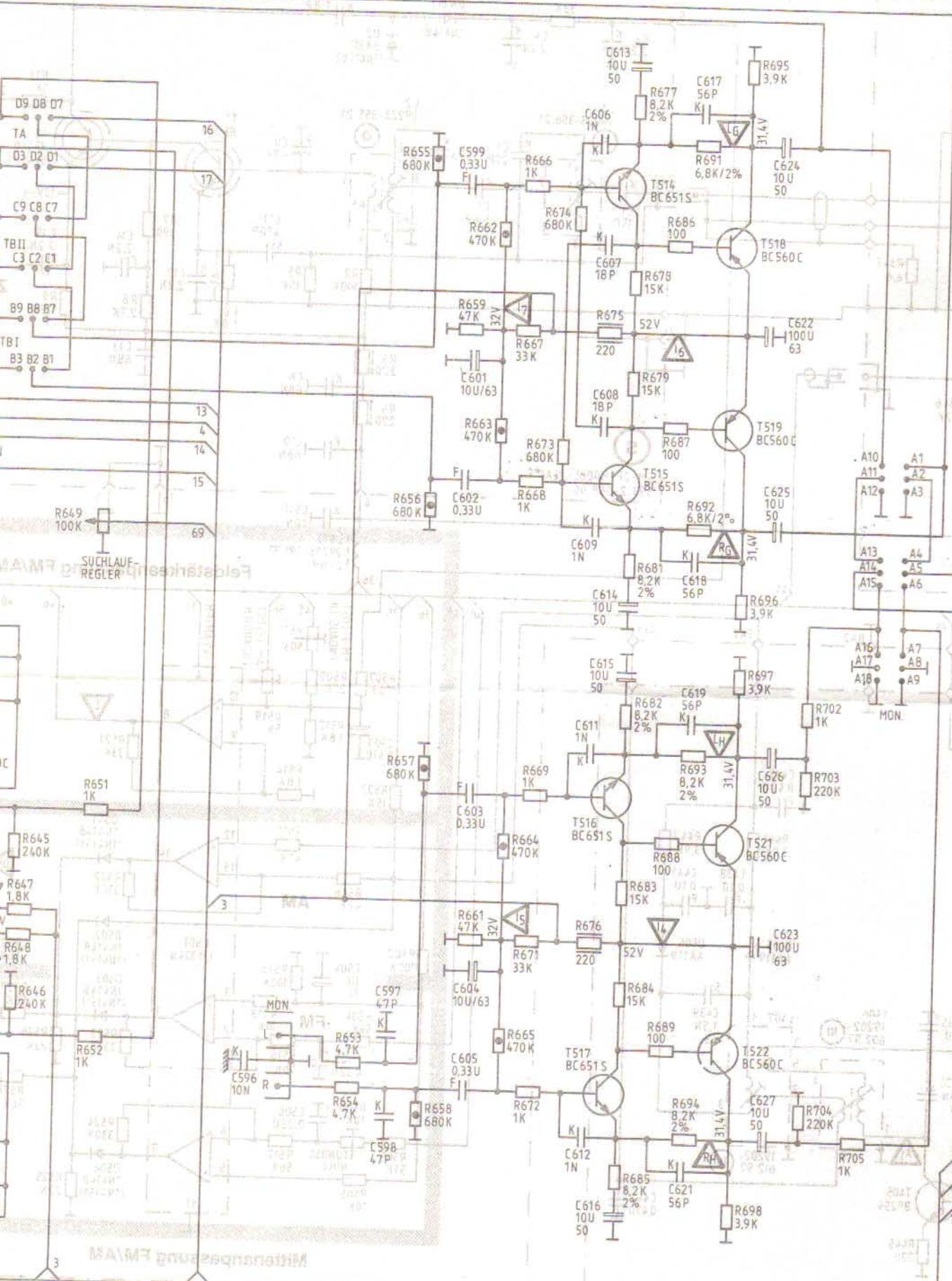


SPANNUNGEN MIT GRUNDIG - VOLTmeter IRI = 10 MA  
GEBEN, GEGEN MÄSSE GEMESSEN MESSWERTE GE-  
UND IM NICHTERWAERTMEN ZUSTAND AUF MW  
20°C RAUMTEMPERATUR UND ZUGEDRETEM LAUT  
SPANNUNGEN UFER TRENNWIDERSTAND MESSEN.

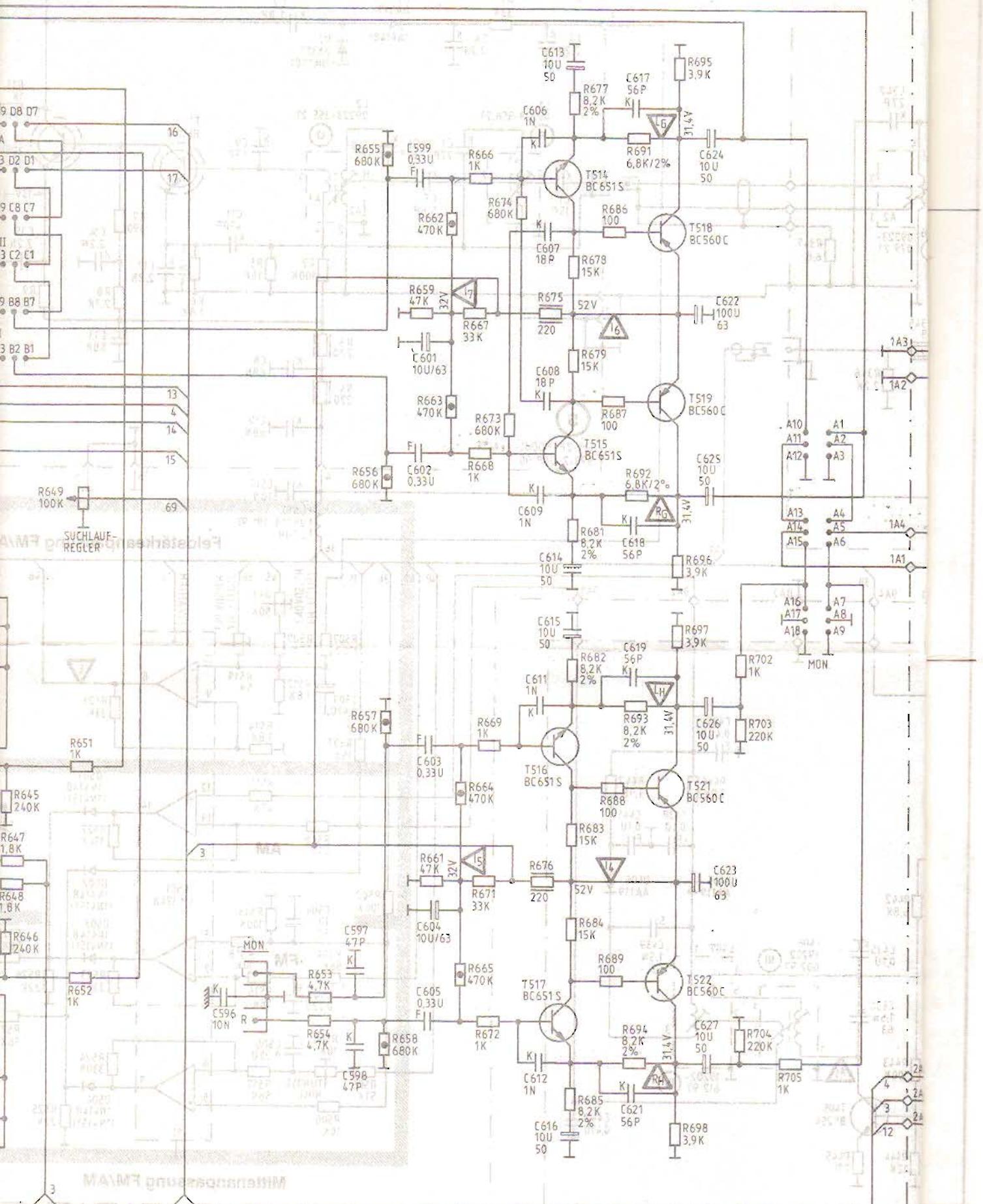
IF NOT OTHERWISE INDICATED ALL VOLTAGES ARE  
WITH A GRUNDIG VOLTMETER (R<sub>1</sub>=10 MΩ) THE VALUE  
MAINS VOLTAGE, INSTRUMENT NOT WARMED UP, ON  
NO SIGNAL APPLIED, 20°C AMBIENT TEMPERATURE.  
ALL VOLTAGES MUST BE MEASURED VIA SEPARATE

totalisa-ma

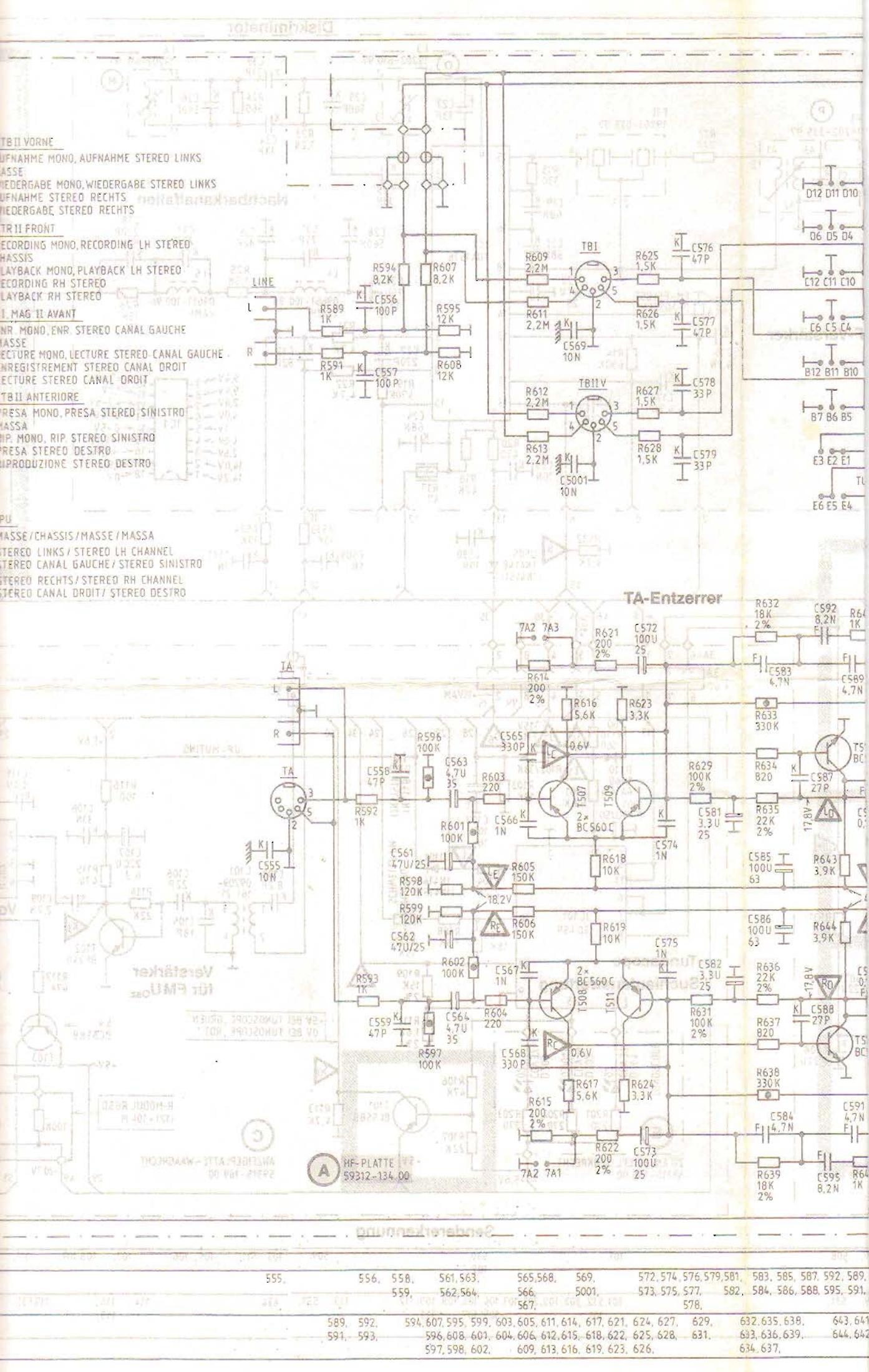
**! GEKENNZEICHNETE BAUTEILE AUS SICHERHEITSGRÜNDEN**  
**MARKED COMPONENTS FOR SAFETY REASONS**  
**COMPOSANTS REPÉRÉS POUR DES RAISONS DE SÉCURITÉ**  
**COMPONENTS CONTRASSEGNAI CON MOTIVI DI SICUREZZA**



596.	597.	599, 603,	606, 609, 613, 616, 617, 621,	622, 624, 627,
	598.	601, 604,	607, 611, 614,	618,
		602, 605,	608, 612, 615,	619,
				626,
45, 646,	649,	653,	655, 658, 661, 662,	665, 668, 672, 675, 678, 682,
47,	651,	654,	659,	685, 688, 692, 695,
48,	652,		663, 666, 669, 673, 676, 679, 683,	698, 702,
			686, 689, 693, 696,	703,
			697,	704,



596.	597.	599, 603,	606, 609, 613, 616, 617, 621,	622, 624, 627,
598.		601, 604,	607, 611, 614,	618,
		602, 605,	608, 612, 615,	619,
645, 646,	649,	655, 658, 661, 662, 665, 668, 672, 675, 678, 682, 685, 688, 692, 695, 698,	702,	705,
647,	651,	656, 659,	663, 666, 669, 673, 676, 679, 683, 686, 689, 693, 696,	703,
648,	652,	657,	664, 667, 671, 674, 677, 681, 684, 687, 691, 694, 697,	704,



# ansteuerung

## ansteuerung

IN4148  
(IN4151)

D123 + 15VAM

D124 + 15V.FM

D125 + 15V

EINSCHALT-  
VERZÖGERUNG  
CA + 12V

09 + 13-5 SEK

M

548B

13. + 15VAM/FM

14.

15.

69.

NF-MUTING 2

R197 22K

R198 47K

T121  
BCS48B

26.

V1

2,6V

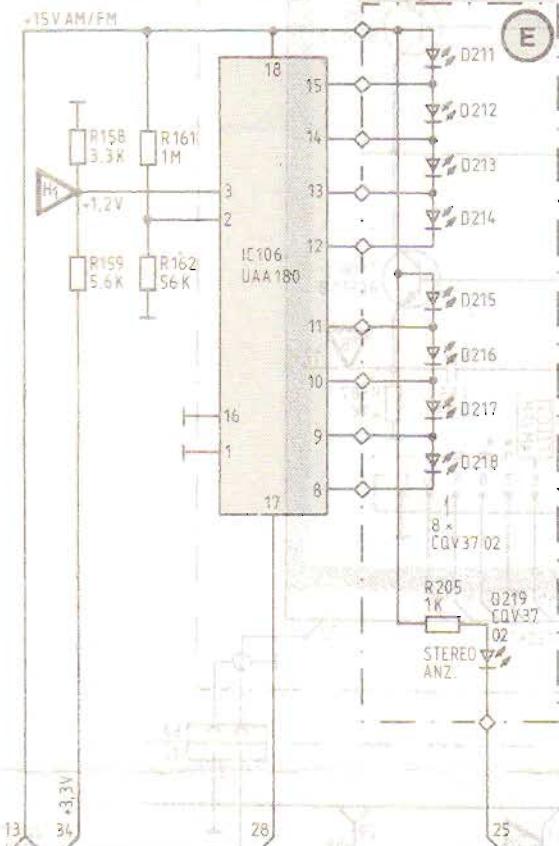
V2

2,6V

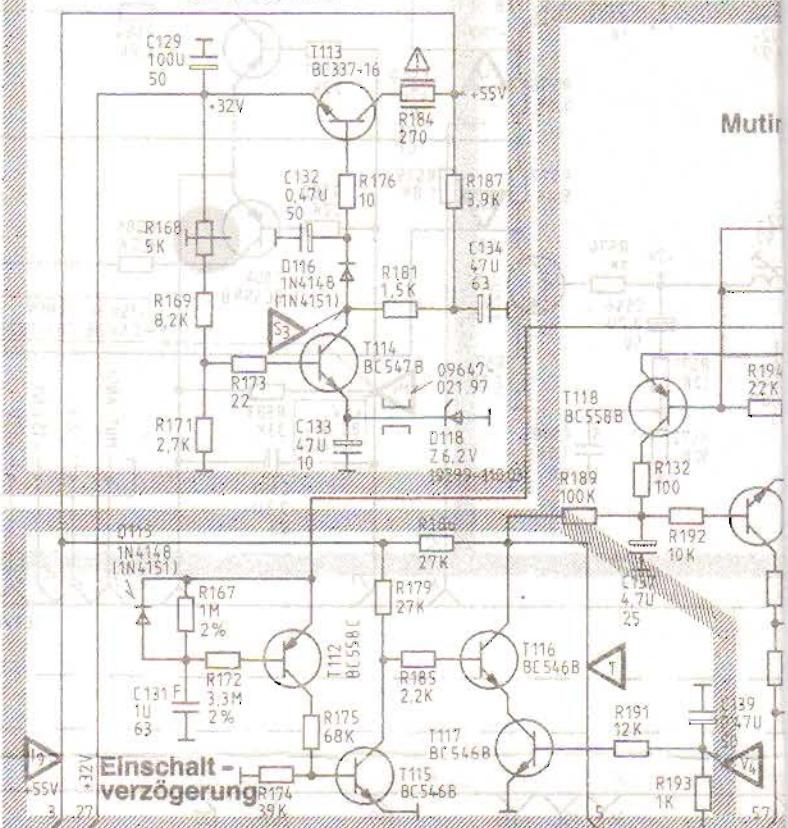
&lt;p

### Feldstärkeanzeige

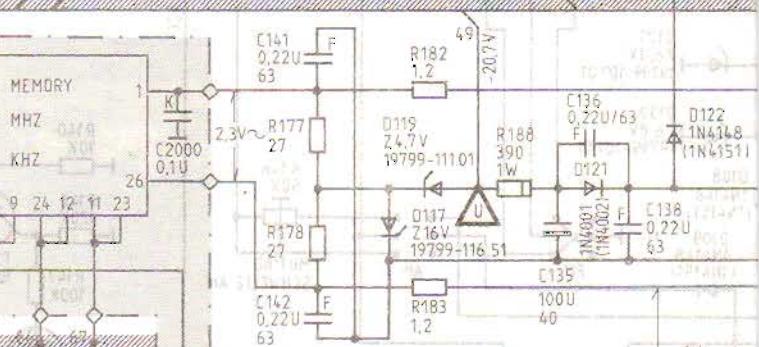
ZU ANZEIGEPL. SENKRECHT  
59315-168.00



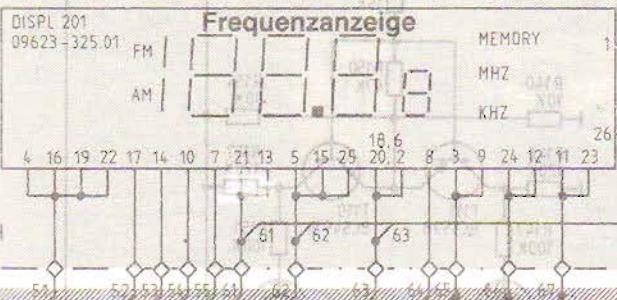
### 32-V-Netzteil



### Einschalt-verzögerung



### Frequenzanzeige



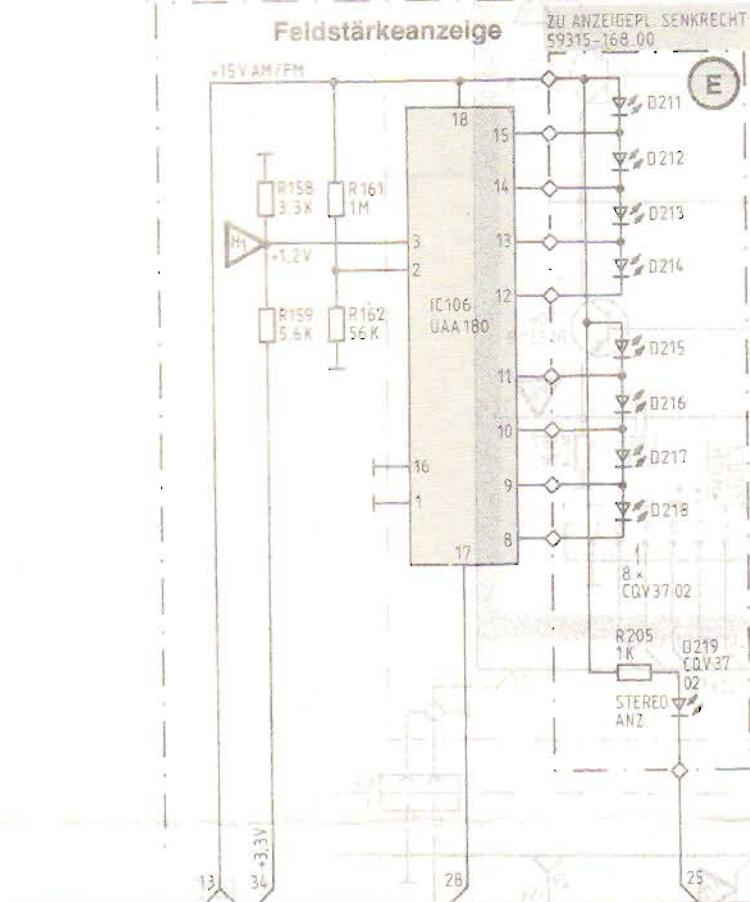
### E Stationsanzeigearauswertung

ZU ANZEIGEPL. SENKRECHT  
59315-168.00

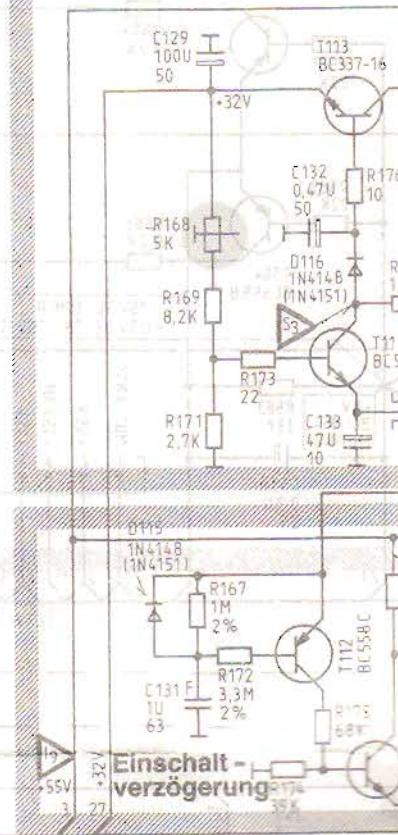
ANZEIGEPLATTE  
SENKRECHT  
59315-168.00

129, 2000,	132, 133,	134,	135, 136, 137,	139,
131,	141,		138,	
	142,			
164, 165,	166, 167, 168, 172, 173, 174, 175, 176, 179, 182, 185,	169,	188, 189,	132, 192, 193,
158,	161,	171,	184, 187,	194,
159,	162,			195,
				196,

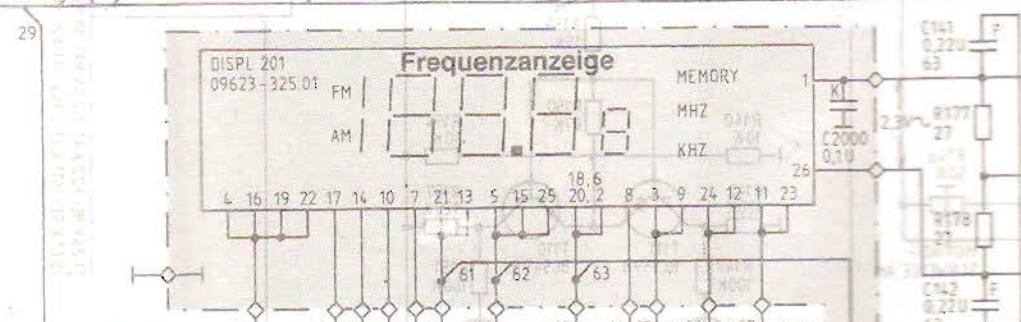
### Feldstärkeanzeige



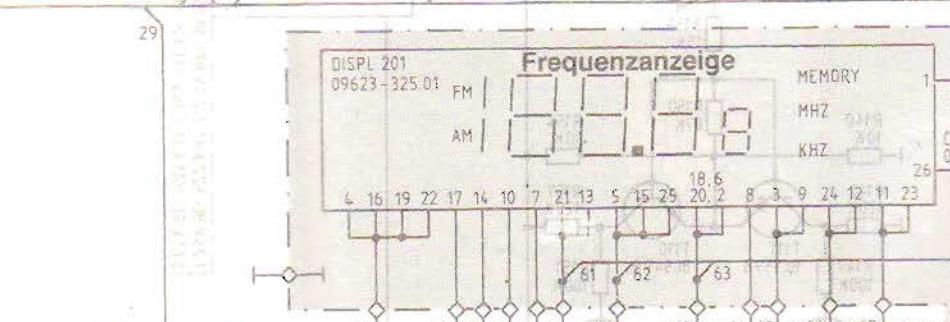
### 32-V-Netzteil



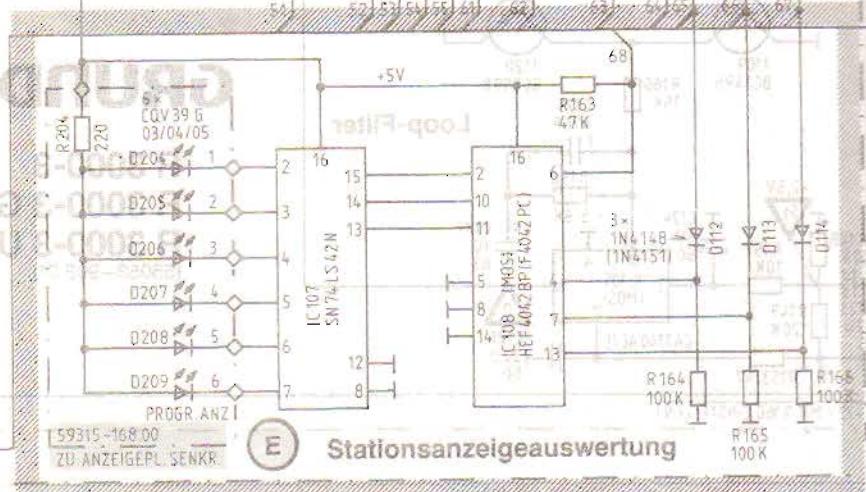
### Einschalt-verzögerung



### Frequenzanzeige



### Stationsanzeigeauswertung



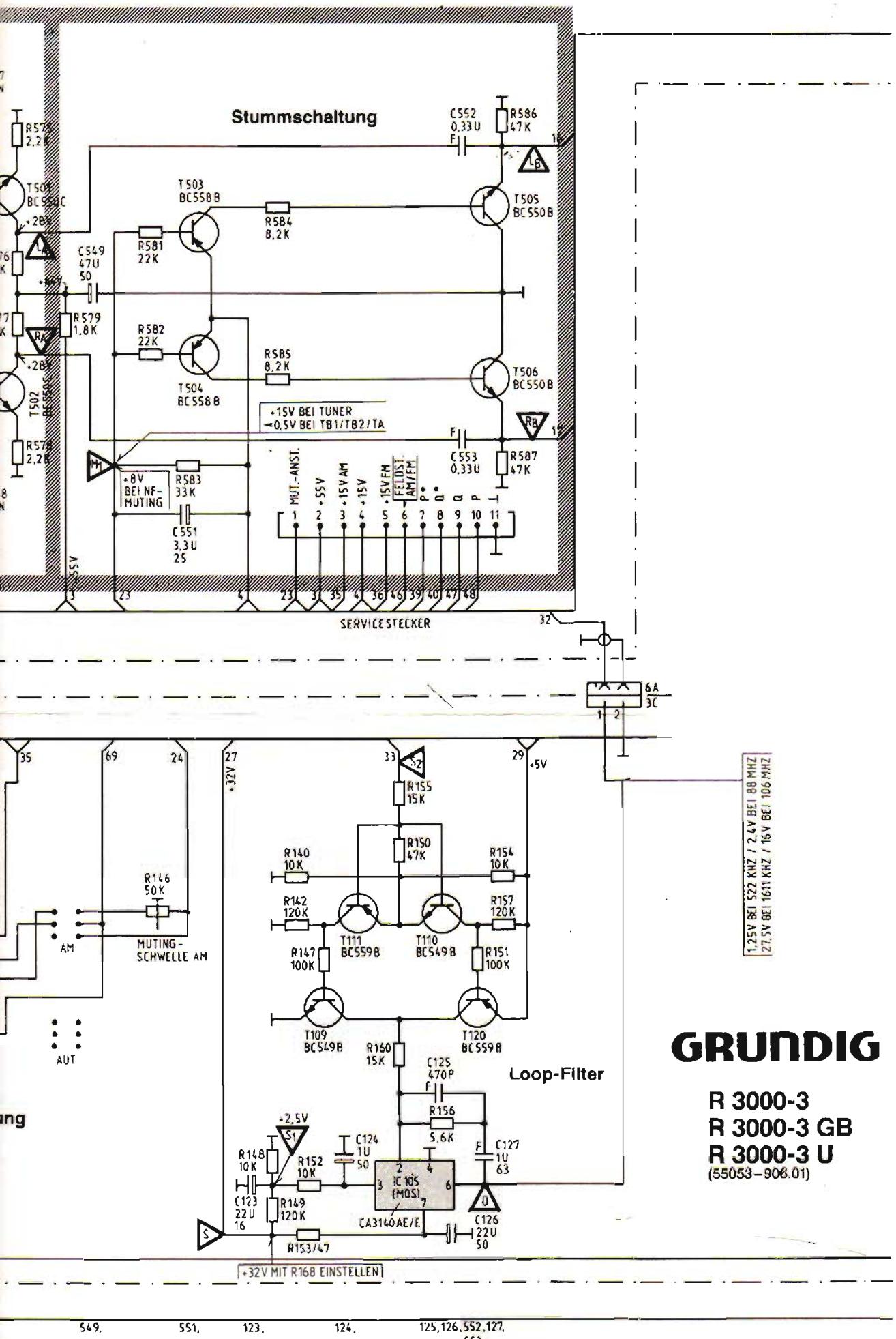
L59315-168.00  
ZU ANZEIGEPL. SENKRECHT

204, 158, 161,  
159, 162,

205, 163,

164, 165, 166, 167, 168, 172, 173, 174, 175, 176,  
169, 171, 177, 178

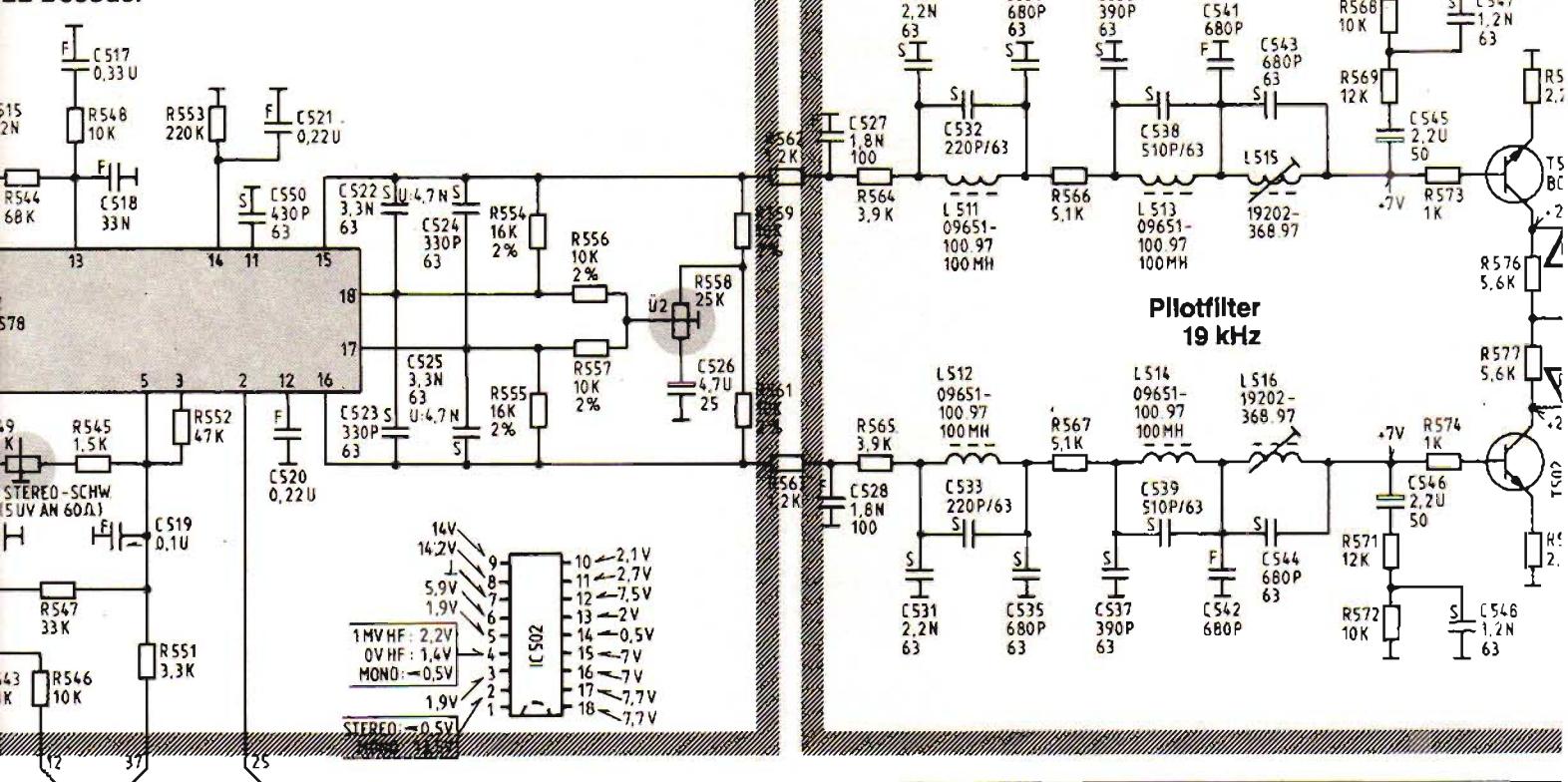
129, 2000, 132, 133,  
131, 141,  
142,



**GRUNDIG**

**R 3000-3  
R 3000-3 GB  
R 3000-3 U**  
(55053-906.01)

## LL-Decoder



## Tiepass

**Plotfilter  
19 kHz**

**Mikrocomputer + Synthesizer + Anzeigetreiber + Speicher**  
IC 103 U PD 1703 C 011 (MOS) 0831-827.95

Annotations in the diagram:

- ENTFÄLLT BEI US-AUSFÜHRUNG (D104)
- NUR BEI US-AUSFÜHRUNG (D140)
- ZF-CODIERUNG (D106, D107, ZFO, ZF1)
- Segment treiber (labeled at the bottom)
- UEBERBRÜCKT (X)

**ZF-Programmierung**

ZFO	ZF1	ZWISCHENFREQUENZ
X	X	10,650 MHz
X	X	10,675 MHz
X		10,700 MHz
X		10,725 MHz
		UEBERBRÜCKT

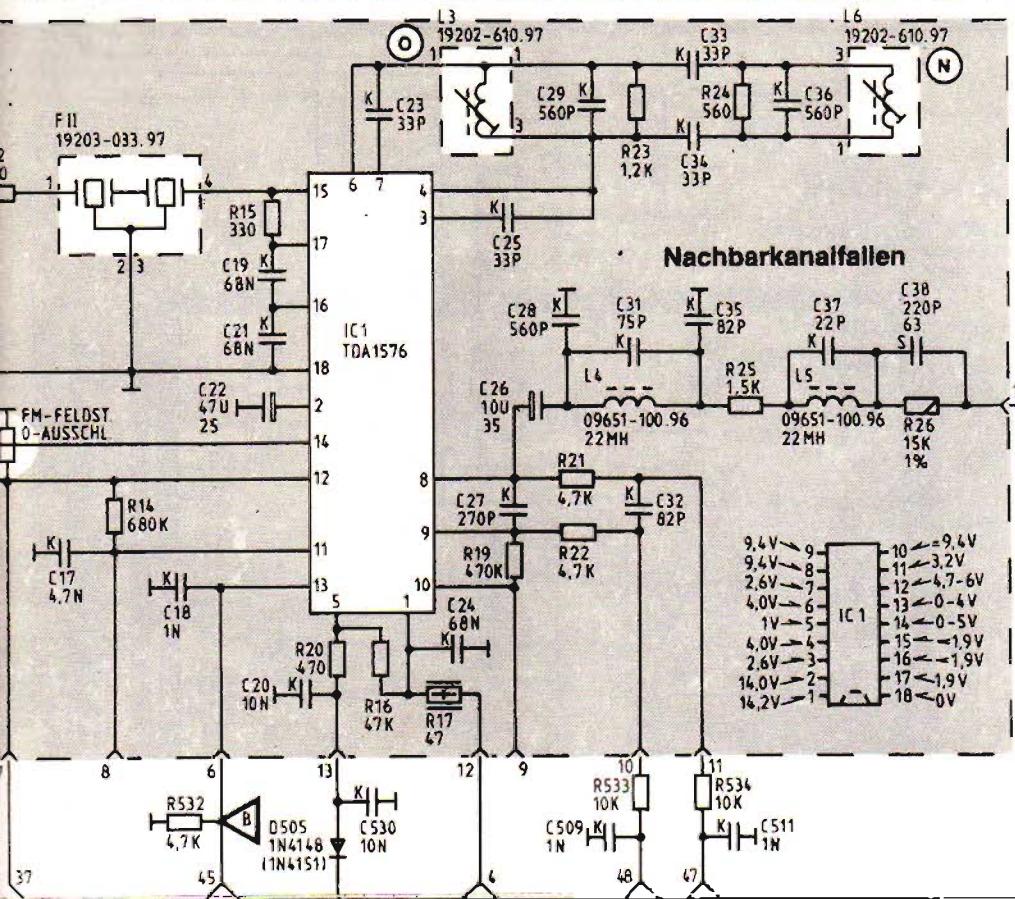
### **Segment- treiber**

ZF0	ZF1	ZWISCHENFREQUENZ
	X	10,650 MHZ
X	X	10,675 MHZ
		10,700 MHZ
X		10,725 MHZ
X HIERBESIECKT		

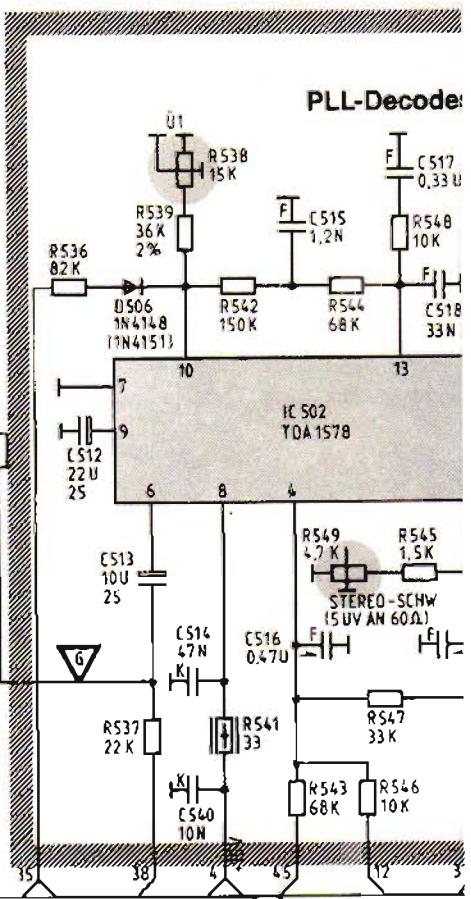
zeige

516.	517, 518,	117,
	115, 519.	116.
544, 547, 548, 128,	551, 552, 553,	
549.	\$45.	
566.		

## Diskriminator



## PLL-Decodes



**Tunoscope Suchlaufauswertung**

This section shows the Tunoscope search range evaluation circuit. It includes a 5V power source, a 100K potentiometer for sensitivity, and a 100K potentiometer for the search range. The circuit also features a 100K potentiometer for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range.

**Verstärker für FMU<sub>Osz</sub>**

This section shows the FM oscillator amplifier circuit. It includes a 100K potentiometer for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range.

**Vorteller**

This section shows the preamplifier circuit. It includes a 100K potentiometer for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range.

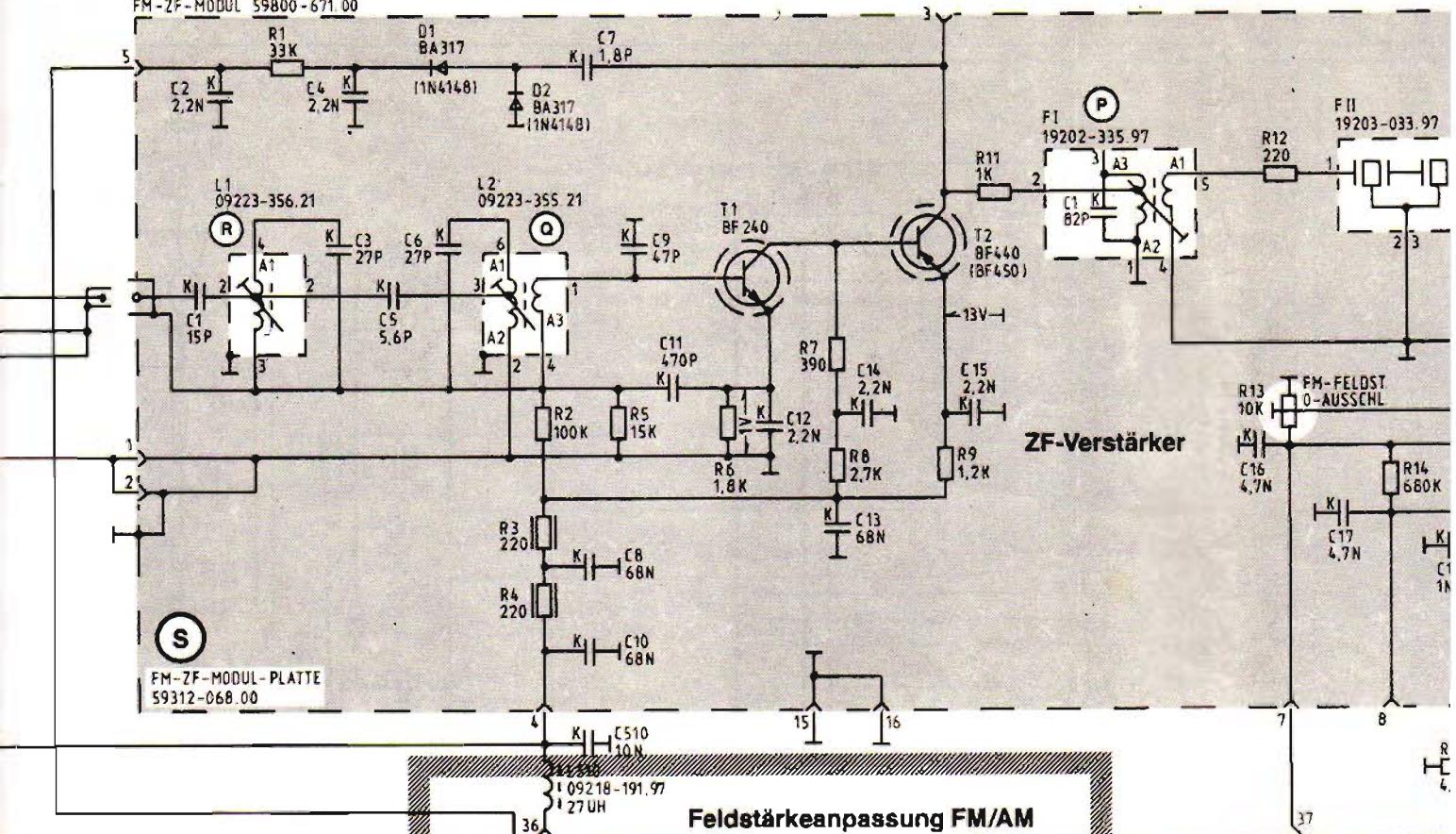
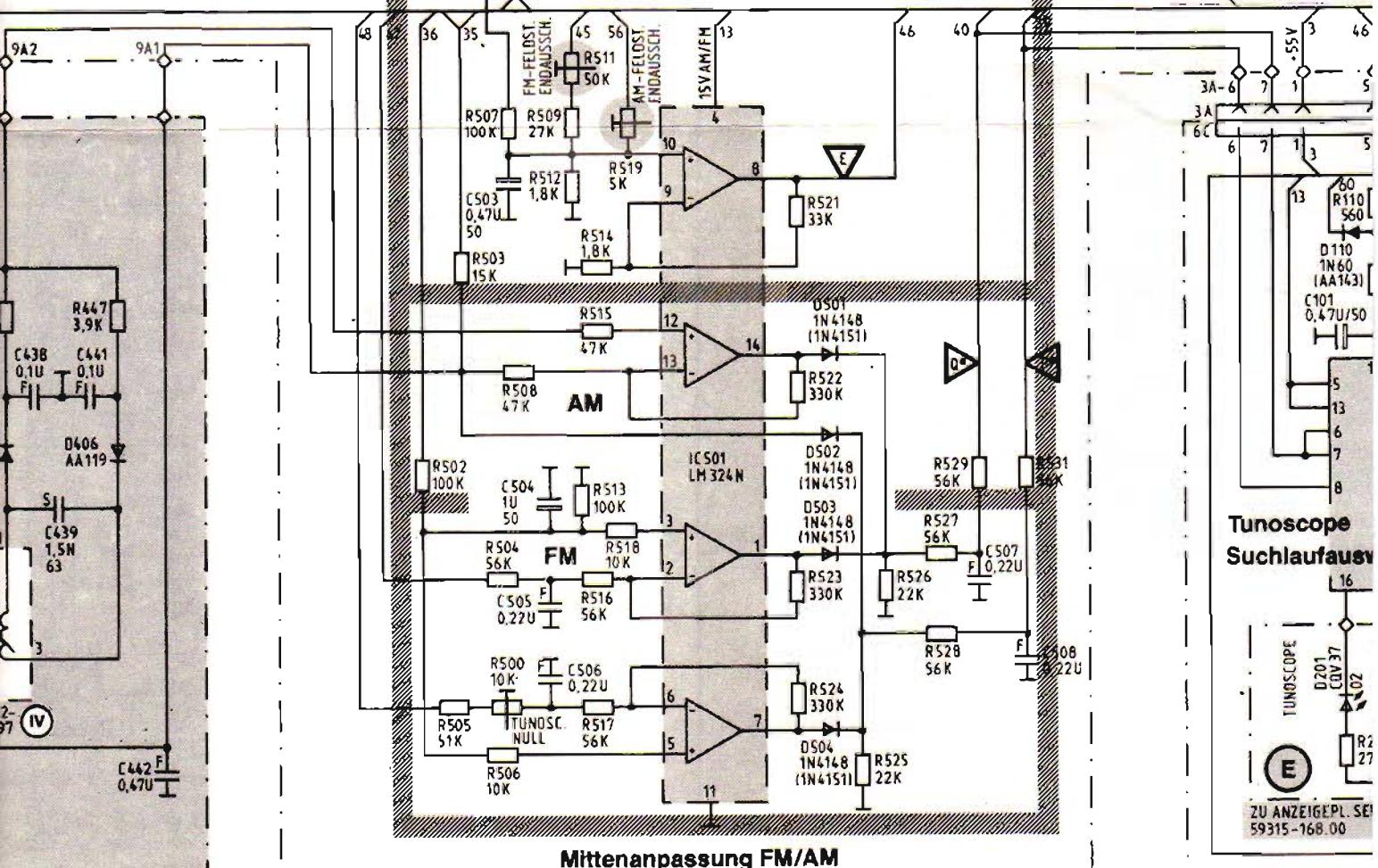
**R-MODUL RGSD [12]x104 M**

This section shows the RGSD module circuit. It includes a 100K potentiometer for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range.

**Stellentreiber für Anzeige**

This section shows the display driver circuit. It includes a 100K potentiometer for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range. A 100K potentiometer is used for the search range and a 100K potentiometer for the search range.

## Sendererkennung

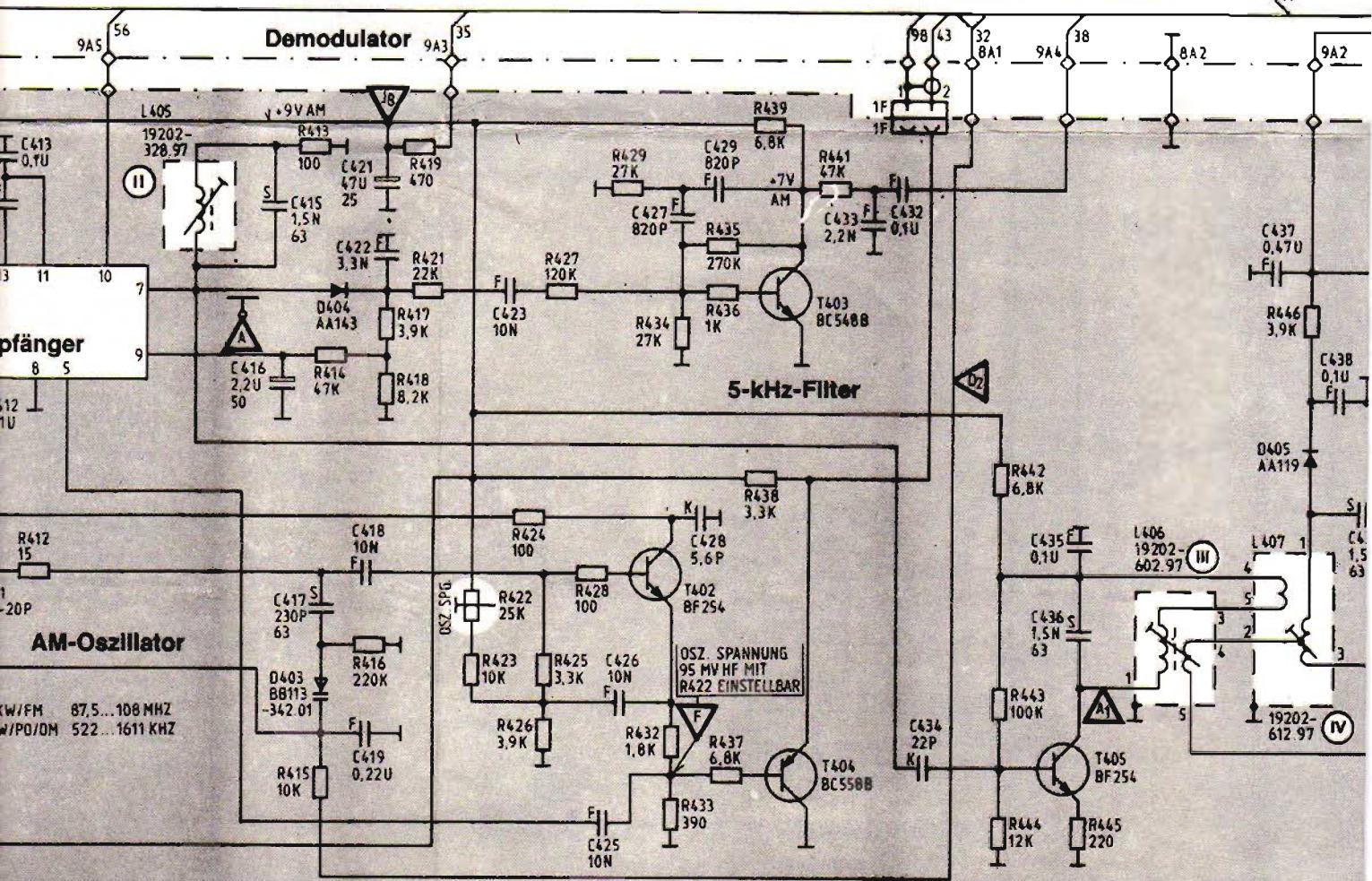
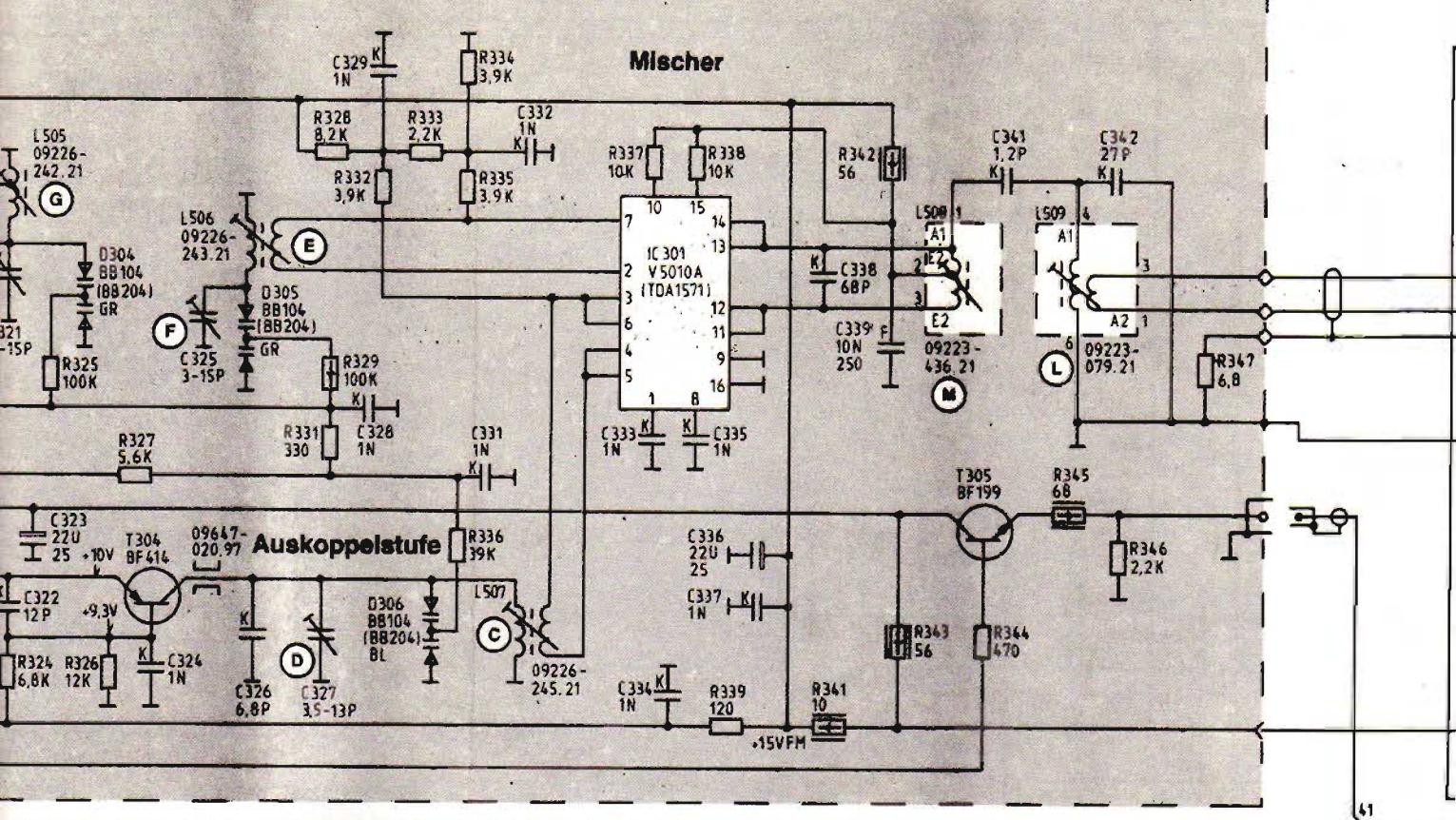
**Feldstärkeanpassung FM/AM****-Mittenauswertung**438, 441, 442,  
439,503, 504, 510,  
505,  
506,

507, 508,

101,

46, 447,

502, 503, 504, 507,  
505, 500, 508,  
506,509, 513, 516, 519,  
511, 514, 517,  
512, 515, 518521, 524, 525, 526,  
522,  
523,201.5  
1



### Auskoppelstufe für Synthesizer

414,323,      324, 325, 326, 415,327,328,329,421, 331, 332,423, 333,334,335,427,336,429,338, 339, 432,434,341, 342, 435, 437, 438,  
                 416, 417, 418,422, 425,426, 437, 433, 436, 437,  
                 419, 428,

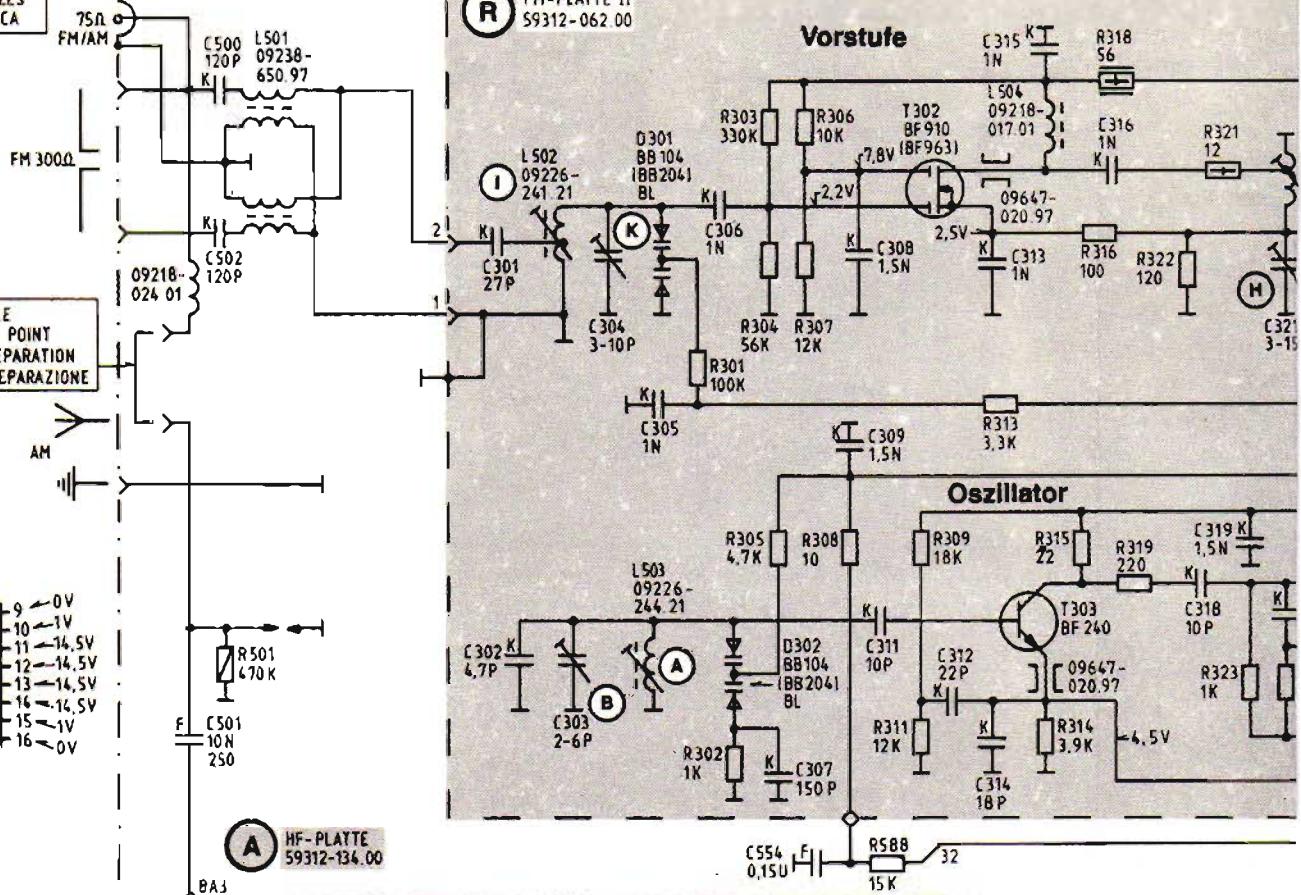
24,325, 326,327, 328,413,332,333 334,419,422, 424, 427, 337,429, 338,339,435, 439,341,342,343, 344, 345,442,346,445, 347, 446,  
         412, 329,414,416, 417,335,421,423, 425, 428, 432,434,436, 438, 441, 443,  
                 331,415, 418,336, 426, 433, 437, 444,

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN  
ALTERATIONS RESERVED  
MODIFICATIONS RESERVÉES  
ON RISERVA DI MODIFICA

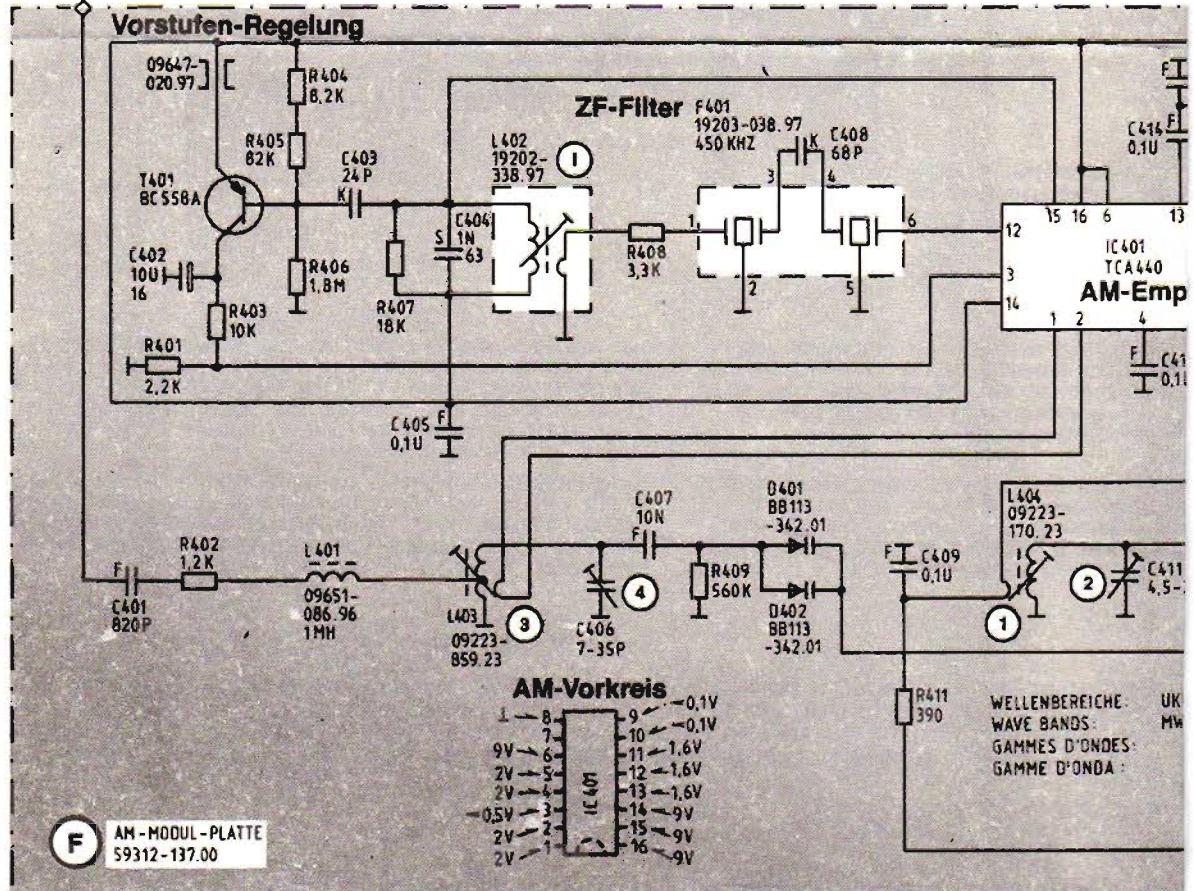
FH-SPULENSATZ II 59420-025 00

R FM-PLATTE II  
59312-062.00

**Vorstufe**



**Vorstufen-Regelung**



C	501, 500, 401, 402, 502,	403, 301, 302, 303, 304, 305, 404, 405,	306, 407, 307, 554, 406, 405,	308, 311, 312, 313, 409, 315, 316, 309, 408, 314,	318, 319, 321, 316, 411, 322, 412, 413,
R	501, 401, 402, 403, 404, 405, 406,	407,	301, 302, 303, 306, 308, 588, 309, 408, 304, 307, 305, 409,	313, 314, 315, 318, 319, 311, 411, 316,	322, 321, 323, 316